



C520, C522 und C524

Anleitung zu Menüs und Meldungen



Juni 2005

Lexmark und Lexmark mit der roten Raute sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

© 2005 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

740 West New Circle Road

Lexington, Kentucky 40550, USA

www.lexmark.com

Ausgabe: Juni 2005

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen die nachstehenden Bestimmungen nicht mit dem geltenden Recht vereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIE VORLIEGENDE DOKUMENTATION KEINERLEI GEWÄHRLEISTUNG IRGENDWELCHER ART, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern sind ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungsausschlüsse für bestimmte Transaktionen nicht zulässig. Diese Erklärung betrifft Sie deshalb möglicherweise nicht.

Diese Dokumentation enthält möglicherweise technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler. An den enthaltenen Informationen werden in regelmäßigen Abständen Änderungen vorgenommen. Diese Änderungen werden in späteren Ausgaben berücksichtigt. Verbesserungen oder Änderungen der beschriebenen Produkte oder Programme bleiben vorbehalten.

Kommentare zu dieser Veröffentlichung können an folgende Adresse gerichtet werden: Lexmark International, Inc., Department F95/032-2, 740 West New Circle Road, Lexington, Kentucky 40550, USA. Im Vereinigten Königreich und Irland richten Sie Ihre Kommentare an Lexmark International Ltd., Marketing and Services Department, Westhorpe House, Westhorpe, Marlow Bucks SL7 3RQ. Lexmark darf alle von Ihnen bereitgestellten Informationen in jeder von Lexmark als angemessen erachteten Weise verwenden oder verbreiten, ohne dass Lexmark daraus Verpflichtungen gegenüber Ihrer Person entstehen. Unter der Telefonnummer +1-800-553-9727 können Sie zusätzliche produktbezogene Dokumentationen erwerben. Im Vereinigten Königreich und Irland wählen Sie +44 (0)8704 440 044. In allen anderen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Durch Bezugnahme auf bestimmte Produkte, Programme oder Dienstleistungen in der vorliegenden Dokumentation übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung für die Verfügbarkeit dieser Produkte, Programme oder Dienstleistungen in allen Ländern seines Tätigkeitsbereichs. Die Nennung eines Produkts, eines Programms oder einer Dienstleistung besagt weder ausdrücklich noch stillschweigend, dass ausschließlich dieses Produkt, dieses Programm oder diese Dienstleistung verwendet werden kann. Andere Produkte, Programme beziehungsweise Dienstleistungen mit vergleichbarer Funktionalität können ebenfalls verwendet werden, sofern kein Verstoß gegen das Urheberrecht vorliegt. Die Bewertung und Überprüfung des Betriebs mit anderen als den vom Hersteller ausdrücklich genannten Produkten, Programmen oder Dienstleistungen durch den Benutzer erfolgt auf eigene Verantwortung.

Lexmark und Lexmark mit der roten Raute, MarkNet und MarkVision sind in den USA bzw. anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

PCL[®] ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company.

PostScript[®] ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated.

Die folgenden Begriffe sind Marken bzw. eingetragene Marken der genannten Unternehmen:

Albertus	The Monotype Corporation plc	ITC Lubalin Graph	International Typeface Corporation
Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE	ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.	ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation
Arial	The Monotype Corporation plc	Joanna	The Monotype Corporation plc
CG Times	Basiert auf Times New Roman unter Lizenz von The Monotype Corporation plc; Produkt der Agfa Corporation	Marigold	Arthur Baker
Chicago	Apple Computer, Inc.	Monaco	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften	New York	Apple Computer, Inc.
Eurostile	Nebiolo	Oxford	Arthur Baker
Geneva	Apple Computer, Inc.	Palatino	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
GillSans	The Monotype Corporation plc	Stempel Garamond	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Helvetica	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften	Taffy	Agfa Corporation
Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry	Times New Roman	The Monotype Corporation plc
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation	Univers	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
ITC Bookman	International Typeface Corporation		

Andere Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

© 2005 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA

Bei der im Rahmen dieses Vertrags bereitgestellten Software sowie der zugehörigen Dokumentation handelt es sich um kommerzielle Computersoftware und -dokumentationen, deren Entwicklung ausschließlich durch private Mittel finanziert wurde.

Inhalt

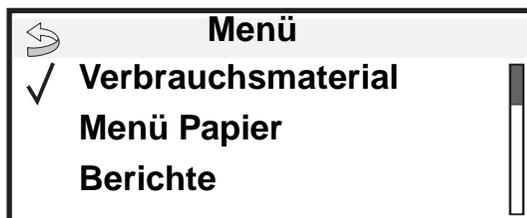
Kapitel 1: Verwenden der Druckermenüs	4
Die Druckerbedienerkonsole	5
Menügruppen	7
Menü Verbrauchsmat.	7
Menü Papier	9
Berichte	15
Einstellungen	18
Sicherheit	37
Netzwerk/Anschlüsse	38
Hilfe	49
Kapitel 2: Bedeutung der Drucker Meldungen	50

1

Verwenden der Druckermenüs

Es sind verschiedene Menüs verfügbar, mit denen die Druckereinstellungen auf einfache Weise geändert werden können. In der Abbildung wird der Menüindex der Bedienerkonsole angezeigt, der die Menüs sowie die darin verfügbaren Optionen auflistet. Auf die Optionen in den einzelnen Menüs und die auswählbaren Werte wird in diesem Kapitel noch näher eingegangen.

Hinweis: Einige Menüoptionen bzw. Werte werden nur angezeigt, wenn eine bestimmte Option am Drucker installiert ist. Andere Menüoptionen stehen möglicherweise nur für eine bestimmte Druckersprache zur Verfügung.



Menü
Verbrauchsmat.
 Verbrauchsmat. ers.
 Cyan-Kassette
 Magenta-Kassette
 Gelbe Kassette
 Schwarze Kassette
 Cyan Fotoleiter
 Magenta Fotoleiter
 Gelber Fotoleiter
 Schwarzer Fotoleiter
 Fixierstation
 Übertragungsband
 Resttonerbehälter

Menü Papier
 Standardquelle
 Papierformat/Sorte
 Univ.Zuf. konfigurieren
 Ersatzformat
 Papierstruktur
 Papiergewicht
 Papierauswahl
 Benutzersorten
 Konfig. Universal

Berichte
 Menüeinstellungen
 Gerätestatistik
 Netzwerk-Konfig.seite
 Konfig-Seite/Netz. <x>
 Profilliste
 NetWare-Konfig.seite
 Schriftarten drucken
 Verzeichnis drucken

Einstellungen
 Menü Konfiguration
 Menü Papierausgabe
 Menü Qualität
 Menü Dienstprog.
 Menü PDF
 Menü PostScript
 Menü PCL-Emulation
 Menü HTML
 Menü Bild

Sicherheit
 Max. ungültige
 PINs
 Auftragsverfall

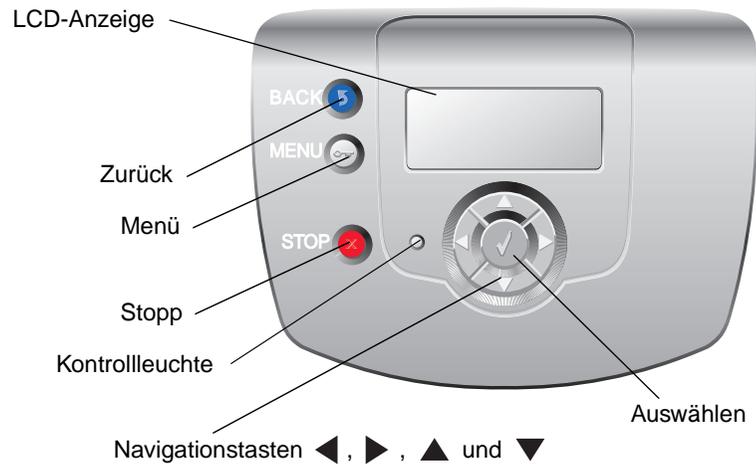
**Netzwerk/
 Anschlüsse**
 TCP/IP
 IPv6
 Standard-Netzwerk
 Netzwerk [x]
 Standard-USB
 USB [x]
 Parallel
 Parallel [x]
 Seriell
 Seriell [x]
 NetWare
 AppleTalk
 LexLink

Hilfe
 Alle drucken
 Anl. Farbqual.
 Anl. Druckqual.
 Druckanleitung
 Anl. Verbr.mat.
 Druckmedienanleitung
 Druckdefekte
 Menüzuordnung
 Informationsanleitung
 Verbindungsanleitung
 Umsetzungsanleitung

Die Druckerbedienerkonsole

Die Bedienerkonsole des Druckers umfasst folgende Komponenten:

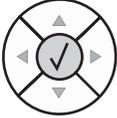
- Graustufen-Display mit 4 Zeilen zur Anzeige von Grafiken und Text
- Acht Tasten: "Zurück", "Menü", "Stopp", "Auswählen" (↻), ◀, ▶, ▲ und ▼
- Kontrollleuchte



In der folgenden Tabelle wird die Verwendung der Tasten und der Aufbau der Bedienerkonsole beschrieben.

Element der Bedienerkonsole	Funktion	
Zurück 	Zurückkehr zum vorherigen Bildschirm. Hinweis: Diese Taste ist nur aktiv, wenn am linken oberen Rand des Bildschirms das Symbol  angezeigt wird. Wenn die Taste Zurück gedrückt wird, werden die am Bildschirm vorgenommenen Änderungen nicht übernommen.	
Menü 	Zum Öffnen des Menüindex. Hinweis: Sie können nur auf den Menüindex zugreifen, wenn sich der Drucker im Status Bereit befindet. Wenn der Drucker nicht bereit ist, wird eine Meldung angezeigt, in der darauf hingewiesen wird, dass die Menüs nicht verfügbar sind.	
Stopp 	Zum Anhalten oder Unterbrechen aller Druckervorgänge. Nachdem Sie die Taste Stopp gedrückt haben, wird die Meldung Anhalten angezeigt. Wenn die Druckvorgänge angehalten wurden, wird in der Statuszeile Angehalten angezeigt und eine Liste mit Optionen aufgeführt.	
Kontrollleuchte	Die zweifarbige LED an der Bedienerkonsole, die so genannte Kontrollleuchte, informiert Sie durch die Farben Rot und Grün über den Status des Druckers.	
	Status	Bedeutung
	Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet.
	Grün blinkend	Drucker wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.
	Grün	Der Drucker ist eingeschaltet, ist aber inaktiv.
	Rot	Benutzereingriff erforderlich.

Verwenden der Druckermenüs

Element der Bedieneinkonsole	Funktion
<p>Navigationstasten</p> 	<p>   </p> <p>Mit den Tasten Nach oben und Nach unten können Sie in Listen nach oben oder unten blättern.</p> <p>Wenn Sie mit den Tasten Nach oben oder Nach unten durch eine Liste navigieren, bewegt sich der Cursor jeweils um eine Zeile.</p> <hr/> <p>   </p> <p>Mit den Tasten Nach links und Nach rechts bewegen Sie sich innerhalb eines Bildschirms. Sie können so beispielsweise von einem Wert zu einem anderen springen. Sie können mit diesen Tasten außerdem durch Text blättern, der nicht komplett am Bildschirm angezeigt wird.</p> <hr/> <p>  </p> <p>Mit der Taste Auswählen werden Aktionen für Menüoptionen oder Werte ausgeführt. Drücken Sie Auswählen, wenn sich der Cursor neben der gewünschten Menüoption oder dem gewünschten Wert befindet.</p>
<p>LCD-Anzeige</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"> <p>↻ Status/Material</p> <p>✓ Zubehör anzeigen</p> <p>Bereit</p> <p>Fach 1 fast leer</p> </div> <p>Bildschirm "Weitere Infos"</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"> <p>↻ Einige angehaltene Jobs wurden nicht wiederhergestellt.</p>  </div> <p>Bildschirm "Anzeigen"</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>↻  1. Fach entfernen; Druckmedien entfernen</p> </div>	<p>In der Anzeige werden Meldungen und Grafiken angezeigt, die den aktuellen Druckerstatus beschreiben und mögliche Druckerprobleme aufzeigen, die Sie beheben müssen.</p> <p>Die oberste Zeile ist die Kopfzeile. Sie enthält gegebenenfalls eine Grafik, mit der angezeigt wird, dass die Taste "Zurück" verwendet werden kann. Darüber hinaus werden hier der aktuelle Status sowie der Status der Verbrauchsmaterialien (Warnungen) angezeigt. Wenn mehrere Warnungen angezeigt werden, sind diese durch Komma voneinander getrennt.</p> <p>Die anderen drei Zeilen der Anzeige stellen den Hauptteil des Bildschirms dar, in dem der Druckerstatus, Meldungen zum Verbrauchsmaterial und der Bildschirm "Anzeigen" angezeigt und Menüs, Menüoptionen und Werte ausgewählt werden.</p>

Menügruppen

Hinweis: Mit einem Sternchen (*) neben einem Wert wird die Standardeinstellung angezeigt. Die verfügbaren Werte richten sich nach dem jeweiligen Druckermodell.

Menü Verbrauchsmat.

Das "Menü Verbrauchsmat." bietet nur für die Menüoption "Verbrauchsmat. ers." auswählbare Werte. Bei den übrigen Menüoptionen handelt es sich um schreibgeschützte Statusangaben, die über das "Menü Verbrauchsmat." oder die Option "Zubehör anzeigen" angezeigt werden. Beim Aufrufen von Menüoptionen über "Zubehör anzeigen" werden die Menüoptionen an der Bedienerkonsole jeweils mit nachfolgendem Doppelpunkt (:) angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte	
Verbrauchsmat. ers.	Zum Auswählen des soeben ausgetauschten Verbrauchsmaterials. Der Wartungszähler für das Verbrauchsmaterial muss beim Austauschen der Fotoleitereinheit manuell zurückgesetzt werden.	Cyan Fotoleiter	Nach Auswahl eines Werts wird der Auswahlbildschirm "Verbrauchsmaterial ausgetauscht" angezeigt. Wählen Sie im Auswahlbildschirm "Verbrauchsmaterial ausgetauscht" die Option "Ja" aus, um den Wartungszähler zurückzusetzen. Wenn Sie die Menüoption "Verbrauchsmat. ers." schließen möchten, wählen Sie "Nein" aus oder drücken Sie  .
		Magenta Fotoleiter	
		Gelber Fotoleiter	
		Schwarzer Fotoleiter	
Cyan-Kassette	Zum Anzeigen des Status der Cyan-Druckkassette.	Wenig	"Austauschen" zeigt an, dass das Verbrauchsmaterial fast aufgebraucht ist und unter Umständen Probleme mit der Druckqualität verursachen kann.
		Ungültig	
		Austauschen	
		Fehlt oder fehlerhaft	
		OK	
		Nicht kalibriert	
		Nicht unterstützt	
Magenta-Kassette	Zum Anzeigen des Status der Magenta-Druckkassette.	Wenig	"Austauschen" zeigt an, dass das Verbrauchsmaterial fast aufgebraucht ist und unter Umständen Probleme mit der Druckqualität verursachen kann.
		Ungültig	
		Austauschen	
		Fehlt oder fehlerhaft	
		OK	
		Nicht kalibriert	
		Nicht unterstützt	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Gelbe Kassette	Zum Anzeigen des Status der gelben Druckkassette.	Wenig	"Austauschen" zeigt an, dass das Verbrauchsmaterial fast aufgebraucht ist und unter Umständen Probleme mit der Druckqualität verursachen kann.
		Ungültig	
		Austauschen	
		Fehlt oder fehlerhaft	
		OK	
		Nicht kalibriert	
		Nicht unterstützt	
Schwarze Kassette	Zum Anzeigen des Status der schwarzen Druckkassette.	Wenig	"Austauschen" zeigt an, dass das Verbrauchsmaterial fast aufgebraucht ist und unter Umständen Probleme mit der Druckqualität verursachen kann.
		Ungültig	
		Austauschen	
		Fehlt oder fehlerhaft	
		OK	
		Nicht kalibriert	
		Nicht unterstützt	
Cyan Fotoleiter	Zum Anzeigen des Status der Cyan-Fotoleitereinheit.	Erneuern	
		Austauschen	
		Fehlt	
		OK	
Magenta Fotoleiter	Zum Anzeigen des Status der Magenta-Fotoleitereinheit.	Erneuern	
		Austauschen	
		Fehlt	
		OK	
Gelber Fotoleiter	Zum Anzeigen des Status der gelben Fotoleitereinheit.	Erneuern	
		Austauschen	
		Fehlt	
		OK	
Schwarzer Fotoleiter	Zum Anzeigen des Status der schwarzen Fotoleitereinheit.	Erneuern	
		Austauschen	
		Fehlt	
		OK	
Fixierstation	Zum Anzeigen des Status der Fixierstation.	Erneuern	
		Austauschen	
		Fehlt	
		OK	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Übertragungsband	Zum Anzeigen des Status des Übertragungsbands.	Erneuern	
		Austauschen	
		Fehlt	
		OK	
Resttonerbehälter	Zum Anzeigen des Status des Resttonerbehälters.	Fast voll	
		Austauschen	
		Fehlt	
		OK	

Menü Papier

Verwenden Sie das **Menü Papier**, um Einstellungen für Druckmedien festzulegen.

Standardquelle

Mit dieser Menüoption können Sie die Standardzuführung auswählen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Standardquelle	Gibt die Standardzuführung an.	Fach <x>	<p>Wenn in zwei Zuführungen Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Zuführungen automatisch verbunden. Sobald eine Zuführung leer ist, zieht der Drucker automatisch Druckmedien aus der nächsten verbundenen Zuführung ein.</p> <p>Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".</p> <p>Hinweis: Der Wert "Universal-Zufuhr" wird nur angezeigt, wenn die Option "Univ.Zuf. konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter Univ.Zuf. konfigurieren.</p>
		Universal-Zufuhr	
		Manuelle Zuführung	
		Man. Briefumschlag	

Papierformat/Sorte

Hinweis: Es werden nur installierte Zuführungen angezeigt.

Mit diesen Menüoptionen werden das Format und die Sorte der in die Zuführungen (Fächer, Universalzuführung oder manuelle Zuführung) eingelegten Druckmedien eingestellt. Zum Einstellen des Formats sowie der Sorte sind zwei Schritte erforderlich. Unter der ersten Menüoption wird *Format* in Fettdruck angezeigt. Nach dem Auswählen des Druckmedienformats ändert sich die Bildschirmanzeige, so dass *Sorte* in Fettdruck angezeigt wird. Wählen Sie dann die Druckmediensorte aus.

Menüoption	Zweck	Werte	
Fach <x> Format/Typ	Gibt das Standardformat für jede Zuführung an. Hinweis: Bei Fächern mit automatischer Formaterkennung wird nur der von der Hardware erkannte Wert angezeigt.	*A4 (nicht US) A5 JIS B5 *Letter (US) Legal Executive Folio Universal	Wenn in zwei Zuführungen Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Zuführungen automatisch verbunden. Sobald eine Zuführung leer ist, zieht der Drucker automatisch Druckmedien aus der nächsten verbundenen Zuführung ein.
Fach <x> Format/Typ	Gibt die Papiersorten in den einzelnen Zuführungen an. Hinweis: Falls eine benutzerdefinierte Bezeichnung verfügbar ist, wird diese anstelle von Benutzersorte <x> angezeigt. Wenn zwei oder mehr benutzerdefinierte Sorten den gleichen Namen aufweisen, wird der Name nur einmal in der Liste "Papiersorte" angezeigt.	*Normalpapier Karten Folien Glanzpapier Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Benutzersorte <x>	Diese Menüoption ermöglicht Ihnen Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> Optimieren der Druckqualität für die angegebene Mediensorte. Auswählen von Zuführungen mithilfe Ihrer Softwareanwendung durch Festlegen der Sorte und des Formats. Automatisches Verbinden von Zuführungen. <p>Alle Zuführungen, die das gleiche Druckmedienformat und die gleiche Druckmediensorte enthalten, werden automatisch vom Drucker verbunden, wenn "Papierformat" und "Papiersorte" auf die richtigen Werte eingestellt wurden.</p>

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Univ.Zuf. Format/Typ	Gibt das Format des in der Universalzuführung eingelegten Druckmediums an.	*A4 (nicht US) A5 JIS B5 *Letter (US) Legal Executive Folio Statement Universal 7 3/ 4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag B5 Umschlag C5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Die Universalzuführung wird nur an der Bedienerkonsole angezeigt, wenn "Univ.Zuf. konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt ist. Hinweis: Weitere Informationen finden Sie unter Univ.Zuf. konfigurieren .
Univ.Zuf. Format/Typ	Gibt die Sorte des in der Universalzuführung eingelegten Druckmediums an. Hinweis: Falls eine benutzerdefinierte Bezeichnung verfügbar ist, wird diese anstelle von Benutzersorte <x> angezeigt. Wenn zwei oder mehr benutzerdefinierte Sorten den gleichen Namen aufweisen, wird der Name nur einmal in der Liste "Papiersorte" angezeigt.	*Normalpapier Karten Folien Glanzpapier Etiketten Feinpostpapier Briefumschlag Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Benutzersorte <x>	Die Universalzuführung wird nur an der Bedienerkonsole angezeigt, wenn "Univ.Zuf. konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt ist. Hinweis: Weitere Informationen finden Sie unter Univ.Zuf. konfigurieren .
Man. Zuf. Format/Typ	Gibt das Format des manuell eingelegten Druckmediums an.	*A4 (nicht US) A5 JIS B5 *Letter (US) Legal Executive Folio Statement Universal	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte
Man. Zuf. Format/Typ	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Druckmediums an.	*Normalpapier Karten Folien Glanzpapier Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Benutzersorte <x>
Man. Briefum. Format/Typ	Gibt das Format des manuell eingelegten Umschlags an.	7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag *10 Umschlag (US) *DL Briefumschlag (nicht US) B5 Umschlag C5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag
Man. Briefum. Format/Typ	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Umschlags an.	*Umschlag Benutzersorte <x>

Univ.Zuf. konfigurieren

Mit dieser Menüoption wird die Universalzuführung als weiteres Fach oder als manuelle Zuführung konfiguriert. Wenn die Universalzuführung mit einem anderen Fach verbunden wird, kann der Drucker Druckmedien aus der Universalzuführung einziehen, bevor er auf ein anderes Fach zugreift.

Menüoption	Zweck	Werte
Univ.Zuf. konfigurieren	Legt fest, wann das in die Universalzuführung eingelegte Druckmedium vom Drucker verwendet wird.	*Kassette Manuell

Ersatzformat

Mit dieser Menüoption wird festgelegt, ob der Drucker ein Papierformat durch ein anderes ersetzen kann, wenn das erforderliche Papierformat momentan in keiner der Zuführungen eingelegt ist. Wenn "Ersatzformat" beispielsweise auf "Letter/A4" eingestellt und nur Papier des Formats "Letter" in den Drucker eingelegt ist, ersetzt der Drucker beim Empfang eines Druckauftrags für das Format "A4" die Papiersorte einfach durch "Letter", ohne eine Meldung zum Druckmedienwechsel anzuzeigen.

Menüoption	Zweck	Werte
Ersatzformat	Ersetzt das angegebene Format durch ein anderes, wenn das erforderliche Format nicht eingelegt ist.	Aus Statement/A5 Letter/A4 *Aufgelistete <ul style="list-style-type: none"> • Der Wert "Aus" zeigt an, dass Ersatzformate nicht zulässig sind. • Der Wert "Aufgelistete" zeigt an, dass alle verfügbaren Ersatzformate zulässig sind.

Verwenden der Druckermenüs

Papierstruktur

Mit diesen Menüoptionen wird die Struktur aller definierten Druckmediensorten eingestellt. Der Drucker kann damit die Druckqualität für die angegebenen Medien optimieren.

Menüoption	Zweck	Werte	
Struktur Normal	Gibt die Struktur des in einer bestimmten Zuführung befindlichen Druckmediums an.	Glatt *Normal Rau	Hinweis: Die Standardeinstellung für "Struktur Feinpost" ist "Rau".
Struktur Folie			
Glanzstruktur			
Struktur Etikett			
Struktur Feinpost			
Struktur Briefumschlag			
Struktur Briefbogen			
Struktur Vordruck			
Struktur Farbpapier			
Struktur Karte	Gibt die Struktur der in einer bestimmten Zuführung befindlichen Karten an.	Glatt *Normal Rau	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung Karten unterstützt.
Struktur Benutzerdef. <x>	Gibt die Struktur des in einer bestimmten Zuführung befindlichen benutzerdefinierten Druckmediums an.	Glatt *Normal Rau	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung die Benutzersorte unterstützt.

Papiergewicht

Mit dieser Menüoption wird das Papiergewicht für alle definierten Druckmediensorten festgelegt. Der Drucker kann damit die Druckqualität für das Papiergewicht optimieren.

Menüoption	Zweck	Werte
Gewicht Normal	Bestimmt das relative Gewicht des in einer bestimmten Zuführung befindlichen Druckmediums und stellt sicher, dass der Toner richtig auf der gedruckten Seite haftet.	Leicht *Normal Schwer
Gewicht Folien		
Gewicht Glanzpapier		
Gewicht Etiketten		
Gewicht Feinpost		
Gewicht Briefumschlag		
Gewicht Briefbogen		
Gewicht Vordruck		
Gewicht Farbpapier		

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Karten	Gibt das relative Gewicht der in einer bestimmten Zuführung befindlichen Karten an.	Leicht *Normal Schwer	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung Karten unterstützt.
Gewicht Def. <x>	Gibt das relative Gewicht des in einer bestimmten Zuführung befindlichen benutzerdefinierten Papiers an.	Leicht *Normal Schwer	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung die Benutzersorte unterstützt.

Papierauswahl

Diese Menüoption legt die Ausrichtung aller eingelegten Druckmediensorten fest. Wenn in eine der Zuführungen vorgedruckte Druckmedien eingelegt werden, kann der Drucker darüber benachrichtigt werden, dass die Druckmedien für den Duplexdruck (beidseitigen Druck) eingelegt wurden. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, um den Simplexdruck (einseitigen Druck) festzulegen. Wenn der einseitige Druck ausgewählt ist, zieht der Drucker automatisch leere Seiten ein, um den einseitigen Druckauftrag korrekt zu drucken.

Menüoption	Zweck	Werte	
Glanzpapier einlegen	Verarbeitet vorgedrucktes Papier sowohl bei beidseitigem als auch bei einseitigem Druck ordnungsgemäß.	Beidseitig *Aus	
Feinpost einlegen			
Briefbogen einlegen			
Vordruck einlegen			
Farbpapier einlegen			
Ben.def. <x> einlegen	Verarbeitet vorgedrucktes benutzerdefiniertes Papier sowohl bei beidseitigem als auch bei einseitigem Druck ordnungsgemäß.	Beidseitig *Aus	Wird angezeigt, wenn die angegebene Zuführung die Benutzersorte unterstützt.

Benutzersorten

Mit dieser Menüoption wird für jede benutzerdefinierte Papiersorte ein Name festgelegt. Sie können Namen mithilfe eines Dienstprogramms wie beispielsweise MarkVision™ oder über die Bedienerkonsole zuweisen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Benutzersorte <x>	Gibt die Druckmediensorte an, die unter der Menüoption "Papiersorte" mit der jeweiligen Benutzersorte verbunden ist.	*Papier Karten Folien Glanzpapier Etiketten Briefumschlag	Die benutzerdefinierte Druckmediensorte muss von der Zuführung, die Sie festgelegt haben, unterstützt werden, damit ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden kann. Nachdem der Name zugewiesen wurde, wird er auf 16 Zeichen gekürzt und anstelle von Benutzersorte <x> angezeigt.

Verwenden der Druckermenüs

Konfig. Universal

Mit dieser Menüoption wird die Höhe und Breite des Papierformats "Universal" festgelegt. Nach dem Festlegen der Höhe und Breite des Papierformats "Universal" verwendet der Drucker die Einstellung "Universal" wie andere Papierformate und unterstützt auch beidseitigen Druck und "N Seiten". Weitere Informationen zu "N Seiten" finden Sie unter **Mehrseitendruck**.

Menüoption	Zweck	Werte	
Maßeinheiten	Legt die Maßeinheit fest, mit der Höhe und Breite für "Universal" eingegeben werden.	Zoll Millimeter	Zoll ist der US-Standard und Millimeter der internationale Standard.
Hochformat Breite	Legt die Hochformat-Breite des Mediums "Universal" fest. Hinweis: Wenn der festgelegte Wert die maximale Breite überschreitet, verwendet der Drucker den maximal zulässigen Wert in Zoll oder Millimetern.	3 Zoll bis 14,17 Zoll in Schritten von 0,01 Zoll 76 mm bis 360 mm in Schritten von 1 mm	Zeigt gemäß der Einstellung "Maßeinheiten" entweder Zoll oder Millimeter an, wobei 8,5 Zoll der US-Standard und 216 mm der internationale Standard ist.
Hochformat Höhe	Legt die Hochformat-Höhe des Mediums "Universal" fest. Hinweis: Wenn der festgelegte Wert die maximale Höhe überschreitet, verwendet der Drucker den maximal zulässigen Wert in Zoll oder Millimetern.	3 Zoll bis 14,17 Zoll in Schritten von 0,01 Zoll 76 mm bis 360 mm in Schritten von 1 mm	Zeigt gemäß der Einstellung "Maßeinheiten" entweder Zoll oder Millimeter an, wobei 14 Zoll der US-Standard und 356 mm der internationale Standard ist.
Einzugsrichtung	Legt die Einzugsrichtung für das Papierformat "Universal" fest.	*Kurze Kante Lange Kante	"Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximale physische Breite des Druckers ist.

Berichte

Menüeinstellungen

Mit dieser Menüoption wird eine Seite mit Menüeinstellungen ausgedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte
Menüeinstellungen	Druckt Informationen zu den Standardeinstellungen des Druckers aus und überprüft, ob die Druckeroptionen korrekt installiert sind.	Nach Auswahl dieser Menüoption wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt in den Status Bereit zurück.

Gerätestatistik

Über diese Menüoption wird die Druckerstatistik angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte
Gerätestatistik	Druckt Informationen zur Druckerstatistik aus.	Nach Auswahl dieser Menüoption wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt in den Status Bereit zurück.

Netzwerk-Konfig.seite

Mit dieser Menüoption wird eine Netzwerk-Konfigurationsseite gedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte
Netzwerk-Konfig.seite Wenn zusätzliche Netzwerkoptionen installiert wurden, wird Konfig-Seite/Netzwerk <x> angezeigt.	Druckt Informationen zu den Netzwerkeinstellungen und überprüft die Netzwerkverbindung. Hinweis: Auf dieser Seite finden Sie außerdem Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.	Nach Auswahl dieser Menüoption wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt in den Status Bereit zurück.

Profilliste

Mit dieser Menüoption wird eine Liste der auf diesem Drucker gespeicherten Profile ausgedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte
Profilliste	Druckt eine Liste der auf dem Drucker gespeicherten Profile aus.	Nach Auswahl dieser Menüoption wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt in den Status Bereit zurück.

NetWare-Konfig.seite

Mit dieser Menüoption werden Informationen zum internen MarkNet™ N8000 Series-Druckerserver gedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte
NetWare-Konfig.seite	Druckt Informationen über den internen MarkNet N8000 Series-Druckserver und die Netzwerkeinstellungen, die über die Menüoption "Netzwerk <x>" im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" eingestellt wurden.	Nach Auswahl dieser Menüoption wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt in den Status Bereit zurück.

Schriftarten drucken

Mit dieser Menüoption wird eine Liste der auf dem Drucker gespeicherten Schriftarten gedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte	
Schriftarten drucken	Drucken eines Musters aller für die ausgewählte Druckersprache verfügbaren Schriftarten.	PCL-Schriftarten	Druckt ein Muster aller für die PCL-Emulation verfügbaren Druckerschriftarten.
		PostScript-Schriftarten	Druckt ein Muster aller für die PostScript-Emulation verfügbaren Druckerschriftarten.

Verzeichnis drucken

Mit dieser Menüoption wird die Verzeichnisliste gedruckt. Die Verzeichnisliste ist eine Liste der Ressourcen, die auf einer formatierten, optionalen Flash-Speicherkarte oder der Festplatte gespeichert sind.

Menüoption	Zweck	Werte
Verzeichnis drucken	<p>Druckt eine Liste der Ressourcen aus, die auf der formatierten, optionalen Flash-Speicherkarte oder der Festplatte gespeichert sind.</p> <p>Hinweis: Die Option "Verzeichnis drucken" ist nur dann verfügbar, wenn entweder ein nicht beschädigter Flash-Speicher oder eine nicht beschädigte Festplatte installiert und formatiert ist und wenn für die Job-Puffergröße ein anderer Wert als "100 %" eingestellt ist.</p>	Nach Auswahl dieser Menüoption wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt in den Status Bereit zurück.

Einstellungen

Menü Konfiguration

Konfigurieren Sie mit dieser Menüoption verschiedene Druckerfunktionen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Anzeigesprache	Legt fest, in welcher Sprache der Text an der Bedienerkonsole angezeigt wird.	English	Hinweis: Unter Umständen stehen nicht alle Werte zur Verfügung.
		Français	
		Deutsch	
		Italiano	
		Español	
		Dansk	
		Norsk	
		Nederlands	
		Svenska	
		Português	
		Suomi	
		Russkij	
		Polski	
		Magyar	
		Türkçe	
		Czech	
		Simplified Chinese	
Traditional Chinese			
Korean			
Japanese			

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Energiesparmodus	Legt fest, wie lange (in Minuten) der Drucker nach Beendigung eines Druckauftrags wartet, bis er in den Energiesparmodus wechselt.	Deaktiviert	Dieser Wert wird nur angezeigt, wenn "Energie sparen" auf "Aus" gesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im <i>Benutzerhandbuch</i> .
		1–240	<p>Legt das Zeitintervall fest, nach dem ein Drucker in den Energiesparmodus wechselt. (Der Drucker unterstützt möglicherweise nicht alle Werte.)</p> <p>Die Werksvorgabe für die Option "Energiesparmodus" hängt vom Druckermodell ab. Drucken Sie eine Seite mit Menüeinstellungen aus, um die aktuelle Einstellung für die Option "Energiesparmodus" zu ermitteln.</p> <p>Wenn sich der Drucker im Energiesparmodus befindet, ist er dennoch für den Empfang von Druckaufträgen bereit.</p> <p>Wenn Sie für "Energiesparmodus" den Wert 1 auswählen, wechselt der Drucker eine Minute nach Beendigung des Druckauftrags in den Energiesparmodus. So wird wesentlich weniger Energie verbraucht, die Aufwärmphase für den Drucker jedoch verlängert. Wählen Sie den Wert 1, wenn Ihr Drucker an denselben elektrischen Schaltkreis angeschlossen ist wie die Raumbelichtung und ein Flackern des Lichts auftritt.</p> <p>Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der Drucker in ständigem Gebrauch befindet. Auf diese Weise ist der Drucker in den meisten Fällen druckbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase. Wählen Sie eine Zeit zwischen 1 und 240 Minuten, wenn ein Gleichgewicht zwischen Energieverbrauch einerseits und kürzerer Warmlaufphase andererseits gewährleistet werden soll.</p>
Alarmmeldungen	Legt fest, ob der Drucker ein Warnsignal ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist.	Alarmsteuerung: Aus *Einzeln Fortlaufend	<p>Aus: Der Drucker gibt kein Warnsignal aus.</p> <p>Einzeln: Der Drucker gibt drei kurze Alarmtöne aus.</p> <p>Fortlaufend: Der Drucker wiederholt alle zehn Sekunden drei Alarmtöne</p>
		Kassetten-Alarm: Aus *Einzeln Fortlaufend	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Zeitsperren	<p>Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zur Rückkehr zur Startanzeige oder den Empfang einer Jobende-Meldung bzw. zusätzlicher Datenbyte vom Computer warten soll.</p> <p>Hinweis: Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird. Auf Druckaufträge in der PCL-Emulation hat dieser Menüwert keine Auswirkung.</p>	<p>Anzeige-Zeitsperre: 15–300 (*30)</p>	<p>Deaktiviert: Deaktiviert die Funktion "Anzeige-Zeitsperre".</p> <p>15–300: Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zur Rückkehr zur Startanzeige warten soll.</p>
		<p>Druckzeitsperre: Deaktiviert 1–255 (*90)</p>	<p>Deaktiviert: Deaktiviert die Druckzeitsperre.</p> <p>1–255: Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zum Empfang einer Jobende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird.</p> <p>Hinweis: Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im Drucker befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt und andere Eingangsanschlüsse hinsichtlich vorhandener Daten überprüft.</p>
		<p>Wartezeitsperre: Deaktiviert 15–65535 (*40)</p>	<p>Deaktiviert: Deaktiviert die Wartezeitsperre.</p> <p>15–65535: Legt fest, wie lange der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Auftrag abbricht.</p>

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Druck-Wiederherst.	Legt fest, ob der Drucker in bestimmten Offline-Situationen weiterdruckt, gestaute Seiten erneut druckt oder wartet, bis die gesamte Seite verarbeitet und für den Druck bereit ist.	Auto. fortfahren: *Deaktiviert 5–255	Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. 5–255: Legt fest, wie lange der Drucker wartet (in Sekunden).
		Nach Stau weiter: Ein Aus *Auto	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. Ein: Der Drucker druckt gestaute Seiten erneut. Aus: Der Drucker druckt gestaute Seiten nicht erneut. Auto: Der Drucker druckt eine gestaute Seite nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seite belegt, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird.
		Seitenschutz: *Aus Ein	Druckt eine Seite erfolgreich, die unter anderen Umständen eine Fehlermeldung vom Typ seite ist zu komplex verursacht. Aus: Druckt nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht. Ein: Stellt sicher, dass die gesamte Seite verarbeitet wird, bevor sie gedruckt wird. Hinweis: Wenn eine Seite nach Aktivierung dieser Option noch immer nicht gedruckt wird, müssen Sie gegebenenfalls die Größe und Anzahl der verwendeten Schriftarten auf der Seite verringern oder zusätzlichen Druckerspeicher installieren. Hinweis: Bei den meisten Druckaufträgen muss diese Option nicht aktiviert werden. Wenn die Option aktiviert ist, verlangsamt sich der Druckvorgang.
Druckersprache	Legt die Standard-Druckersprache fest, die für die Übertragung von Daten zwischen Computer und Drucker verwendet wird. Hinweis: Wird eine Druckersprache als Standard eingerichtet, so kann die Software-Anwendung trotzdem Druckaufträge in der anderen Druckersprache senden.	PCL-Emulation *PS-Emulation	PCL-Emulation: Verwendet einen PCL-Interpreter für eingehenden Host-Datenverkehr. PostScript-Emulation: Verwendet einen PS-Interpreter für eingehenden Host-Datenverkehr.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Druckbereich	Ändert den logischen und physischen bedruckbaren Bereich.	*Normal Ganze Seite	Hinweis: Die Einstellung "Ganze Seite" wirkt sich nur auf Seiten aus, die unter Verwendung des PCL 5-Interpreters gedruckt werden. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit dem PCL XL- oder PostScript-Interpreter gedruckt werden. Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild an der Grenze ab, die vom als "Normal" definierten Druckbereich festgelegt wird.
Laden in	Legt den Speicherort für geladene Ressourcen fest. Im Flash-Speicher oder auf einer Festplatte werden heruntergeladene Ressourcen permanent gespeichert, im RAM hingegen nur vorübergehend. Die Ressourcen bleiben im Flash-Speicher oder auf der Festplatte erhalten, auch wenn der Drucker ausgeschaltet wird.	*RAM	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch im Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers gespeichert.
		Flash-Speicher	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch im Flash-Speicher gespeichert.
		Festplatte	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch auf der Festplatte gespeichert.
Auftragskonto	Legt fest, ob die statistischen Informationen zu den letzten Druckaufträgen auf der Festplatte gespeichert werden sollen. Die statistischen Informationen geben Auskunft über eventuelle Fehler im Auftrag, die benötigte Druckzeit, die Größe des Auftrags (in Byte), das angeforderte Druckmedienformat und die angeforderte Druckmediensorte, die Gesamtzahl der gedruckten Seiten sowie die Anzahl der angeforderten Kopien. Hinweis: Die Option "Auftragskonto" wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist, die weder beschädigt noch lese-/schreibgeschützt oder schreibgeschützt ist, und wenn für die Job-Puffergröße ein anderer Wert als "100 %" eingestellt ist.	*Aus	Der Drucker speichert keine Auftragsstatistiken auf der Festplatte.
		Ein	Der Drucker speichert die Auftragsstatistiken der letzten Druckaufträge.
Ressourcen speichern	Legt fest, wie der Drucker mit geladenen Ressourcen verfährt (z. B. Schriftarten und Makros), die im Arbeitsspeicher (RAM) gespeichert sind, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.	*Aus	Der Drucker behält die geladenen Ressourcen nur so lange, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Dann werden die mit der inaktiven Druckersprache verbundenen Ressourcen gelöscht.
		Ein	Der Drucker behält alle geladenen Ressourcen für alle Druckersprachen, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung 38 Speicher voll angezeigt.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Werksvorgaben	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	*Nicht wiederherst.	Benutzerdefinierte Einstellungen bleiben erhalten.
		Wiederherst.	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Menüoptionen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, mit folgenden Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> – Anzeigesprache – alle Einstellungen unter "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk" und "Menü USB" • Alle in den Druckerspeicher (RAM) geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros und Symbolsätze) werden gelöscht. (Ressourcen im Flash-Speicher oder auf der Festplatte sind hiervon nicht betroffen.)

Menü Papierausgabe

Verwenden Sie diese Menüoption, um die Einstellungen für die Druckausgabe festzulegen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Beidseitig	Legt den Duplexdruck (beidseitigen Druck) als Standardeinstellung für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Wählen Sie die Option Beidseitig im Druckertreiber aus, um nur bestimmte Druckaufträge beidseitig zu drucken.	Ein	Beide Seiten des Papiers werden bedruckt.
		*Aus	Es wird nur auf einer Seite des Papiers gedruckt.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Beids. Binderand	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden werden, und bestimmt die Ausrichtung des Ausdrucks auf den Rückseiten (geradzahlige Seiten) im Verhältnis zum Ausdruck auf den Vorderseiten (ungerade Seiten).	<p>*Lange Kante</p> <p>Ausdrucke sollen an der langen Kante gebunden werden (linke Kante bei Druck im Hochformat und obere Kante bei Druck im Querformat). Die folgende Abbildung zeigt das Binden entlang der langen Kante für Seiten im Hoch- und Querformat:</p>	
		<p>Kurze Kante</p> <p>Ausdrucke sollen an der kurzen Kante gebunden werden (obere Kante bei Druck im Hochformat und linke Kante bei Druck im Querformat). Die folgende Abbildung zeigt das Binden entlang der kurzen Kante für Seiten im Hoch- und Querformat:</p>	
Kopien	Legt die gewünschte Anzahl an Kopien als Standardeinstellung für den Drucker fest. Hinweis: Geben Sie die Anzahl Kopien für einen bestimmten Druckauftrag im Druckertreiber an.	1–999 (*1)	Die im Druckertreiber festgelegten Werte setzen die an der Bedienerkonsole eingestellten Werte stets außer Kraft.
Leere Seiten	Legt fest, ob von der Anwendung erzeugte leere Seiten mit dem Druckauftrag ausgegeben werden.	*Nicht drucken	Von der Anwendung erzeugte leere Seiten werden nicht als Teil des Druckauftrags gedruckt.
		Drucken	Von der Anwendung erzeugte leere Seiten werden als Teil des Druckauftrags gedruckt.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Sortieren	Behält die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, so dass beim Drucken mehrerer Exemplare eines Druckauftrags das manuelle Sortieren der Seiten entfällt.	Ein	Druckt den gesamten Druckauftrag so oft, wie unter der Option "Kopien" angegeben. Wenn Sie beispielsweise einen dreiseitigen Auftrag zum Drucken senden und für "Kopien" den Wert "2" angeben, druckt der Drucker Seite 1, Seite 2, Seite 3, Seite 1, Seite 2, Seite 3.
		*Aus	Die einzelnen Seiten eines Druckauftrags werden so oft ausgedruckt, wie unter der Option "Kopien" angegeben. Wenn Sie beispielsweise einen dreiseitigen Auftrag zum Drucken senden und für "Kopien" den Wert "2" angeben, druckt der Drucker Seite 1, Seite 1, Seite 2, Seite 2, Seite 3, Seite 3.
Trennseiten	Fügt leere Trennseiten zwischen Aufträgen, mehreren Kopien eines Auftrags oder zwischen den einzelnen Seiten eines Auftrags ein.	*Keine	Es werden keine Trennseiten eingefügt.
		Zwischen Kopien	Fügt zwischen den einzelnen Kopien eines Auftrags eine Trennseite ein. Wenn "Sortieren" auf "Aus" gesetzt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.). Wenn "Sortieren" aktiviert ist, wird eine Leerseite nach jeder sortierten Kopie des Druckauftrags eingefügt.
		Zwischen Aufträgen	Fügt eine Trennseite zwischen den Druckaufträgen ein.
Trennseitenzufuhr	Legt fest, aus welcher Zuführung die Trennseiten zugeführt werden.	Fach <x> (*Fach 1)	Führt die Trennseiten aus dem angegebenen Fach zu.
		Universal-Zufuhr	Führt die Trennseiten aus der Universalzuführung zu. Hinweis: "Univ.Zuf. konfigurieren" muss auf "Kassette" eingestellt sein.
Mehrseitendruck	Druckt mehrere Seitenbilder auf einem Blatt Papier. Wird auch als <i>n Seiten</i> oder <i>Papier sparen</i> bezeichnet.	*Aus	Druckt ein Seitenbild pro Seite.
		2 Seiten	Druckt zwei Seitenbilder pro Seite.
		3 Seiten	Druckt drei Seitenbilder pro Seite.
		4 Seiten	Druckt vier Seitenbilder pro Seite.
		6 Seiten	Druckt sechs Seitenbilder pro Seite.
		9 Seiten	Druckt neun Seitenbilder pro Seite.
		12 Seiten	Druckt zwölf Seitenbilder pro Seite.
16 Seiten	Druckt sechzehn Seitenbilder pro Seite.		

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte													
Mehrseit. Reihenfolge	Legt die Position der einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck fest. Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie der Ausrichtung der Seitenbilder (Hoch- bzw. Querformat) ab.	*Horizontal													
		Vertikal													
		Umgek. horizontal													
		Umgek. vertikal													
	Wenn Sie beispielsweise für den Mehrseitendruck "4 Seiten" und "Hochformat" wählen, hängt das Ergebnis von dem unter "Mehrseit. Reihenfolge" ausgewählten Wert ab:														
	Horizontale Reihenfolge	Vertikale Reihenfolge	Umgekehrte horizontale Reihenfolge												
	<table border="1" style="width: 100px; height: 100px;"> <tr><td style="text-align: center;">1</td><td style="text-align: center;">2</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">3</td><td style="text-align: center;">4</td></tr> </table>	1	2	3	4	<table border="1" style="width: 100px; height: 100px;"> <tr><td style="text-align: center;">1</td><td style="text-align: center;">3</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">2</td><td style="text-align: center;">4</td></tr> </table>	1	3	2	4	<table border="1" style="width: 100px; height: 100px;"> <tr><td style="text-align: center;">2</td><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4</td><td style="text-align: center;">3</td></tr> </table>	2	1	4	3
1	2														
3	4														
1	3														
2	4														
2	1														
4	3														
		Umgekehrte vertikale Reihenfolge	<table border="1" style="width: 100px; height: 100px;"> <tr><td style="text-align: center;">3</td><td style="text-align: center;">1</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4</td><td style="text-align: center;">2</td></tr> </table>	3	1	4	2								
3	1														
4	2														
Mehrseitenansicht	Legt die Ausrichtung mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier fest.	*Auto	Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.												
		Lange Kante	Die lange Kante des Druckmediums wird als obere Kante der Seite festgelegt (Querformat).												
		Kurze Kante	Die kurze Kante des Druckmediums wird als obere Kante der Seite festgelegt (Hochformat).												
Mehrseiten-Rand	Versieht die einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck mit einem Rahmen.	*Keine	Es wird kein Rahmen um die Seitenbilder gedruckt.												
		Seitenrand drucken	Druckt eine ununterbrochene Rahmenlinie um jedes Seitenbild.												

Menü Qualität

Mit dieser Menüoption können Sie die Einstellungen ändern, die die Druckqualität beeinflussen sowie Toner einsparen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Druckmodus	Festlegen, ob Bilder in Schwarzweiß (Graustufen) oder in Farbe gedruckt werden.	*Farbe	
		Nur Schwarz	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Farbanpassung	Anpassen der gedruckten Farben an die Farben anderer Ausgabegeräte oder an Standardfarbsysteme. Aufgrund der Unterschiede zwischen additiven und subtraktiven Farben können einige Farben, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, nicht auf dem Drucker reproduziert werden.	*Auto	Wendet auf jedes Objekt der gedruckten Seite eine andere Farbumwandlungstabelle an, abhängig vom Typ des Objekts und davon, wie die Farbe für die einzelnen Objekte angegeben ist.
		Aus	Es wird keine Farbanpassung angewendet.
		Manuell	Ermöglicht eine Anpassung der Farbumwandlungstabellen, die auf die einzelnen Objekte der gedruckten Seite angewendet werden, abhängig vom Typ des Objekts und davon, wie die Farbe für die einzelnen Objekte angegeben ist. Die Anpassung wird mit Hilfe der verschiedenen Menüoptionen unter "Manuelle Farbe" durchgeführt.
Auflösung	Wählt die Auflösung für die Druckausgabe aus.	1200 dpi	Bietet die höchste Ausgabeauflösung, mit der die bevorzugte Ausgabe für bestimmte Bilder und Grafiken erzielt wird. Diese Einstellung sorgt außerdem für höheren Glanz.
		*4800 CQ	Standardeinstellung.
Tonerauftrag	Aufhellen oder Abdunkeln der Druckausgabe oder Einsparen von Toner.	1	Maximal verringerter Tonerverbrauch.
		2	Weiter verringerter Tonerverbrauch.
		3	Verringerter Tonerverbrauch.
		4	Standardeinstellung.
		5	Im Schwarzweißdruck erhöht die Einstellung auf 5 die Tonerichte und den Tonerauftrag bei allen Druckaufträgen. Im Farbdruckmodus gibt es keinen Unterschied zwischen der Einstellung 5 und 4.
Farbsparmodus	Einsparen von Toner in Grafiken und Bildern bei gleichzeitiger Beibehaltung hoher Textqualität. Die Toneremenge zum Drucken von Grafiken und Bildern wird reduziert, Text wird jedoch mit dem standardmäßigen Tonereinsatz gedruckt. Bei Aktivieren dieser Option werden die Einstellungen für den Tonerauftrag außer Kraft gesetzt. Der Farbsparmodus wird in PPDS nicht und vom PLC-Emulationstreiber nur teilweise unterstützt.	Ein	
		*Aus	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
RGB-Helligkeit	Unterstützung beim Einstellen von Helligkeit, Kontrast und Sättigung der Farbausgabe.	-6, -5, -4, -3, -2, -1, *0, 1, 2, 3, 4, 5, 6	-6 stellt die maximale Verringerung dar. 6 stellt die maximale Erhöhung dar.
RGB-Kontrast	Diese Funktionen haben keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden. Weitere Informationen zu Farbspezifikationen finden Sie im <i>Benutzerhandbuch</i> auf der Dokumentations-CD unter Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck .	*0, 1, 2, 3, 4, 5	5 stellt die maximale Erhöhung dar.
RGB-Sättigung		*0, 1, 2, 3, 4, 5	5 stellt die maximale Erhöhung dar.
Farbausgleich	Möglichkeit zur feinen Farbanpassung bei Druckausgaben durch Erhöhung bzw. Verringerung der Tonerne für jede einzelne Farbebene.	Cyan	-5, -4, -3, -2, -1, *0, 1, 2, 3, 4, 5 -5 stellt die maximale Verringerung dar. 5 stellt die maximale Erhöhung dar.
		Magenta	
		Gelb	
		Schwarz	Auf Stand. zurücks.
Farbmuster	Unterstützung bei der Auswahl der zu druckenden Farben. Benutzer können Farbmusterseiten für die einzelnen im Drucker verwendeten RGB- und CMYK-Farbumwandlungstabellen drucken. Die Farbmusterseiten bestehen aus einer Reihe von Farbfeldern und der RGB- bzw. CMYK-Kombination, mit der die Farbe für das jeweilige Feld erstellt wird. Diese Seiten können für den Benutzer bei der Auswahl der RGB- bzw. CMYK-Kombinationen hilfreich sein, die in einer bestimmten Softwareanwendung zu verwenden sind, um den gewünschten Farbdruck zu erstellen. Die Embedded Web Server-Schnittstelle (EWS) des Druckers, die nur bei Netzwerkmodellen zur Verfügung steht, bietet Benutzern eine größere Flexibilität. Mit ihr können Benutzer detaillierte Farbmuster drucken. Drücken Sie  , um das gewünschte Farbmuster zu drucken.	sRGB Bildschirm	Druckt RGB-Muster mit Hilfe der sRGB Bildschirm-Farbumwandlungstabellen.
		sRGB Leuchtend	Druckt RGB-Muster mit Hilfe der sRGB Leuchtend-Farbumwandlungstabellen.
		Bild. - Reines Schwarz	Druckt RGB-Muster mit Hilfe der Farbumwandlungstabellen für "Bild. - Reines Schwarz".
		Leuchtend	Druckt RGB-Muster mit Hilfe der Leuchtend-Farbumwandlungstabellen.
		RGB Aus	Es wird eine Farbumwandlung ausgeführt.
		US-CMYK	Druckt CMYK-Muster mit Hilfe der US-CMYK-Farbumwandlungstabellen.
		Euro-CMYK	Druckt CMYK-Muster mit Hilfe der Euro-CMYK-Farbumwandlungstabellen.
		Leuchtend CMYK	Druckt CMYK-Muster mit Hilfe der Leuchtend CMYK-Farbumwandlungstabellen.
		CMYK Aus	Es wird keine Farbumwandlung ausgeführt.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Manuelle Farbe	Möglichkeit zur Anpassung von RGB- bzw. CMYK-Farbumwandlungen, die auf die Objekte auf der Druckseite angewendet werden. Farbumwandlungen der mit Hilfe der RGB-Kombinationen angegebenen Daten können je nach Objekttyp (Text, Grafik oder Bild) individuell angepasst werden.	RGB-Bild	<p>Leuchtend: Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die hellere, gesättigtere Farben erzeugt.</p> <p>*sRGB Bildschirm: Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms erzeugt.</p> <p>Bild. - Reines Schwarz: Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms erzeugt, wobei für neutrale Grautöne nur schwarzer Toner verwendet wird.</p> <p>sRGB Leuchtend: Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbumwandlungstabelle. Für Geschäftsgrafiken und -texte bevorzugt.</p> <p>Aus: Es wird keine Farbumwandlung ausgeführt.</p>
		RGB-Text	Leuchtend
		RGB-Grafiken	<p>sRGB Bildschirm</p> <p>Bild. - Reines Schwarz</p> <p>*sRGB Leuchtend</p> <p>Aus</p>
Farbe anpassen	Veranlasst eine Neukalibrierung der Farbumwandlungstabellen im Drucker. Dadurch kann der Drucker Anpassungen für die Farbvariationen im Ausdruck vornehmen, die sich unter Umständen aufgrund schwankender Umgebungsbedingungen wie der Raumtemperatur oder Luftfeuchtigkeit ergeben. Farbanpassungen erfolgen basierend auf druckerinternen Algorithmen. Darüber hinaus wird auch die Farbausrichtung neu kalibriert.	Keine	<p>Drücken Sie , um die automatische Anpassung zu starten. Während dieses Vorgangs wird die Meldung Kalibrierung läuft an der Bedienerkonsole angezeigt.</p>
		CMYK-Bild	<p>*US-CMYK (länder-/regionenspezifische Werkseinstellungen): Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die ein Ergebnis ähnlich der SWOP-Farbausgabe erzeugt.</p> <p>*Euro-CMYK (länder-/regionenspezifische Werkseinstellungen): Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die ein Ergebnis ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt.</p> <p>Leuchtend CMYK: Erhöht die Farbsättigung für die US CMYK-Farbumwandlungstabelle.</p> <p>Aus: Es wird keine Farbumwandlung ausgeführt.</p>
		CMYK-Text CMYK-Grafiken	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Feine Linien verb.	Mit dieser Option wird ein Druckmodus aktiviert, der besonders für bestimmte Dateien mit feinen Linien (z. B. Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme) geeignet ist. "Feine Linien verb." ist keine Menüoption. Diese Einstellung ist nur im PCL-Emulationstreiber, im PostScript-Treiber oder beim Embedded Web Server des Druckers verfügbar.	Ein	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen im Treiber.
		*Aus	Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen im Treiber.

Menü Dienstprog.

Mit dieser Menüoption können Sie die Druckereinstellungen ändern, Aufträge löschen, die Druckerhardware konfigurieren und Druckerprobleme beheben.

Menüoption	Zweck	Werte	
Werksvorgaben	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	*Nicht wiederherst.	Benutzerdefinierte Einstellungen bleiben erhalten.
		Wiederherstellen	Alle Menüoptionen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, mit folgenden Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> Anzeigesprache alle Einstellungen unter "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk" und "Menü USB" Ressourcen im Flash-Speicher oder auf der Festplatte Hinweis: Alle in den Druckerspeicher (RAM) geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros und Symbolsätze) werden gelöscht.
Angeh. Jobs entfernen	Entfernt alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten vertraulichen und angehaltenen Druckaufträge.	Vertraulich Angehalten Nicht wiederhergest. Alle	Die Auswahl eines Werts beeinflusst nur die Aufträge, die im Drucker gespeichert sind. Lesezeichen, Aufträge auf USB-Flash-Speichern sowie andere Arten angehaltener Aufträge sind nicht betroffen.
Flash formatieren	Formatiert den Flash-Speicher. Warnung: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende optionale Flash-Speicherkarte installiert ist, die nicht schreib- bzw. lese-/schreibgeschützt ist.	Ja	Alle im Flash-Speicher gespeicherten Daten werden gelöscht, und der Flash-Speicher wird für die Aufnahme neuer Ressourcen vorbereitet.
		Nein	Die Anforderung zur Formatierung des Flash-Speichers wird abgebrochen, und die aktuell im Flash-Speicher gespeicherten Ressourcen bleiben erhalten.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Flash-Defragmentieren	<p>Macht unbenutzten Speicherplatz verfügbar, wenn Ressourcen aus dem Flash-Speicher gelöscht wurden.</p> <p>Warnung: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher defragmentiert wird.</p> <p>Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende optionale Flash-Speicherkarte installiert ist, die nicht schreib- bzw. lese-/schreibgeschützt ist.</p>	Ja	Überträgt alle im Flash-Speicher befindlichen Ressourcen in den Druckerspeicher und formatiert anschließend den optionalen Flash-Speicher neu. Nach Abschluss der Formatierung werden die Ressourcen zurück in den Flash-Speicher geladen.
		Nein	Bricht die Anforderung zur Defragmentierung des Flash-Speichers ab.
Festplatte formatieren	<p>Formatiert die Festplatte des Druckers.</p> <p>Warnung: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während die Festplatte formatiert wird.</p> <p>Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende optionale Festplatte installiert ist, die nicht schreib- bzw. lese-/schreibgeschützt ist.</p>	Ja	Alle auf der Festplatte gespeicherten Daten werden gelöscht, und das Gerät wird für die Aufnahme neuer Ressourcen vorbereitet.
		Nein	Die Anforderung zur Formatierung der Festplatte wird abgebrochen, und die aktuell auf der Festplatte gespeicherten Ressourcen bleiben erhalten.
Auftr.ber.-Statistik	<p>Druckt eine Liste aller statistischen Druckauftragsdaten, die auf der Festplatte gespeichert sind, oder löscht alle statistischen Daten von der Festplatte.</p> <p>Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende optionale Festplatte installiert ist, die nicht schreib- bzw. lese-/schreibgeschützt ist.</p>	Drucken	Alle statistischen Daten, die für die zuletzt ausgeführten Druckaufträge verfügbar sind, werden gedruckt.
		Löschen	Alle statistischen Daten zu Druckaufträgen werden von der Festplatte gelöscht.
Hex Trace	Ermittelt die Ursache von Problemen bei Druckaufträgen.	Aktivieren	<p>Ist "Hex Trace" aktiviert, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt. Steuercodes werden nicht ausgeführt.</p> <p>Hinweis: Um den Hex Trace-Modus zu verlassen, schalten Sie den Drucker aus oder setzen Sie den Drucker folgendermaßen zurück:</p> <p>1 Drücken Sie  .</p> <p>2 Drücken Sie  , bis  Drucker zurücksetzen angezeigt wird, und drücken Sie dann  .</p>
Schätzung Deckungsabschätzung	Bietet eine Schätzung der Deckungsmenge von Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz auf einer Seite, angegeben in Prozent. Die Schätzung wird auf der Trennseite ausgedruckt.	*Aus	Deckungsangabe in Prozent wird nicht gedruckt.
		Ein	Die Angabe der geschätzten Deckungsmenge (in Prozent) für jede Farbe auf der Seite wird gedruckt.
LCD-Kontrast	Passt den Kontrast in der Bedienerkonsolenanzeige an.	1 - 10 (*5)	Höhere Werte lassen die Anzeige heller erscheinen, niedrigere Werte dunkler.

Verwenden der Druckermenüs

Menü PDF

Mit dieser Menüoption können Sie die Druckereinstellungen ändern, die PDF-Aufträge betreffen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Größe anpassen	Passt die Seite an das ausgewählte Medienformat an.	Ja *Nein	Ja: Passt die Seite an das ausgewählte Druckmedium an. Nein: Passt die Seite nicht an. Gedruckter Text oder Grafiken werden abgeschnitten, wenn die Seite größer als das ausgewählte Druckmedium ist.
Anmerkungen	Legt fest, ob Anmerkungen in einer PDF-Datei gedruckt werden.	*Nicht drucken Drucken	Nicht drucken: PDF-Anmerkungen werden nicht gedruckt. Drucken: PDF-Anmerkungen werden gedruckt.

Menü PostScript

Ändern Sie mit dieser Menüoption die Druckereinstellungen für Druckaufträge, die mit der PostScript-Druckersprache gedruckt werden.

Menüoption	Zweck	Werte	
PS-Fehler drucken	Druckt bei Auftreten eines Fehlers eine Seite mit der Definition des PostScript-Emulationsfehlers.	Ein	Vor dem Abbruch des Druckauftrags wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
		*Aus	Bricht den Druckauftrag ab, ohne eine Fehlermeldung auszugeben.
Schriftpriorität	Legt die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden. Hinweis: Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine formatierte Flash-Karte oder Festplatte installiert ist, die weder beschädigt noch mit einem Lese-/Schreibschutz oder einem Schreibschutz versehen ist, und wenn für die Job-Puffergröße ein anderer Wert als "100 %" angegeben ist.	*Resident	Der Drucker sucht zunächst im Drucker Speicher nach der erforderlichen Schriftart, bevor er im Flash-Speicher oder auf der Festplatte danach sucht.
		Flash/Festplatte	Der Drucker sucht zunächst auf der Festplatte und im Flash-Speicher nach der erforderlichen Schriftart, bevor er im Drucker Speicher danach sucht.
Bildglättung	Verbessert den Kontrast und die Schärfe von Bitmap-Bildern mit niedriger Auflösung (z. B. aus dem World Wide Web heruntergeladene Bilder) und glättet die Farbübergänge dieser Bilder. Hinweis: Die Option "Bildglättung" hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher.	Ein	Verbessert Bilder mit niedriger Auflösung, zum Beispiel Grafiken mit einer Auflösung von 72 dpi.
		*Aus	Verwendet beim Drucken aller Bilder die Standardauflösung.

Menü PCL-Emulation

Ändern Sie mit dieser Menüoption Druckereinstellungen für Druckaufträge, die mit der PCL-Emulation gedruckt werden.

Menüoption	Zweck	Werte	
Schriftartquelle	Legt den Satz an Schriftarten fest, der unter der Menüoption "Schriftartname" angezeigt wird.	*Resident	Zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig im Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers resident sind.
		Festplatte	Zeigt alle Schriftarten an, die auf der Festplatte des Druckers gespeichert sind.
		Flash-Speicher	Zeigt alle im Flash-Speicher gespeicherten Schriftarten an.
		Herunterladen	Zeigt alle Schriftarten an, die in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.
		Alle	Zeigt alle für den Drucker verfügbaren Schriftarten aus allen Quellen an.
Schriftartname	Gibt eine bestimmte Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle an.	*R0 Courier	Der Schriftartname und die Schriftart-ID für alle Schriftarten in der ausgewählten Schriftartquelle werden angezeigt. Die Abkürzungen für die Schriftartquelle sind "R" für "Resident", "F" für "Flash", "K" für "Festplatte" und "D" für "Herunterladen".
Symbolsatz	Wählt einen Symbolsatz für einen bestimmten Schriftartnamen aus.	*10U PC-8 (US) (länder-/regionenspezifische Werkseinstellungen)	Unter Symbolsatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen, die zum Drucken einer ausgewählten Schriftart benötigt werden. Symbolsätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. Es werden nur die Symbolsätze angezeigt, die für den ausgewählten Schriftartnamen unterstützt werden.
		*12U PC-850 (nicht US) (länder-/regionenspezifische Werkseinstellungen)	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-Emulation Konfig.	Ändert die Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten	Punktgröße: 1,00–1008,00 (*12)	Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 Zoll. Sie können Punktgrößen von 1 bis 1008 in Schritten von 0,25 Punkt auswählen. Hinweis: Die Punktgröße wird nur für typografische Schriftarten angezeigt.
	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest.	Teilung: 0,08–100,00 (*10)	Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll. Sie können Teilungen zwischen 0,08 und 100 cpi (characters per inch = Zeichen pro Zoll) in Schritten von 0,01 cpi auswählen. Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar angezeigt, kann aber nicht geändert werden. Hinweis: Die Teilung wird nur für Schriftarten mit festem oder einheitlichem Zeichenabstand angezeigt.
	Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.	Ausrichtung: *Hochformat Querformat	Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt. Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt.
	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden.	Zeilen pro Seite: 1–255 *60 (US) *64 (nicht US)	Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen (vertikaler Zeilenabstand) basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das richtige Papierformat und die richtige Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern.
	Stellt die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein.	Breite A4: *198 mm 203 mm	Hinweis: Bei Auswahl der Einstellung "203 mm" ist die logische Seite breit genug für achtzig Zeichen mit einer Teilung von 10.
	Gibt an, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll.	Auto WR nach ZV: Ein *Aus	Aus: Der Drucker führt nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub nicht automatisch einen Wagenrücklauf durch. Ein: Der Drucker führt nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durch.
	Gibt an, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll.	Auto ZV nach WR: Ein *Aus	Aus: Drucker führt nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf nicht automatisch einen Zeilenvorschub durch. Ein: Der Drucker führt nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durch.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Fachumkehrung	<p>Konfiguriert den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckertreibern oder Anwendungen, die andere Zuordnungen für die Zuführungen verwenden: Fächer, die Universalzuführung und die manuelle Zuführung.</p> <p>Hinweis: Weitere Informationen über die Zuordnung von Fachnummern finden Sie im Handbuch <i>Technical Reference</i>.</p>	Uni.Zuf.-Zuordnung: *Aus Keine 0–199	<p>Aus: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung der Zuführungen.</p> <p>Keine: Die Zuführung ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen".</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einer Zuführung einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
		Fach <x> Zuordnung: *Aus Keine 0–199	<p>Aus: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung der Zuführungen.</p> <p>Keine: Die Zuführung ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen".</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einer Zuführung einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
		Man.Pap.-Zuordnung: *Aus Keine 0–199	<p>Aus: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung der Zuführungen.</p> <p>Keine: Die Zuführung ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen".</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einer Zuführung einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
		Man.Briefum. zuordnen *Aus Keine 0–199	<p>Aus: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung der Zuführungen.</p> <p>Keine: Die Zuführung ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen".</p> <p>0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einer Zuführung einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.</p>
		Werksvorgabe anz.	Zeigt die Werksvorgabewerte für die einzelnen Zuführungen an.
		Vorgaben wiederherst.:	Wählen Sie Ja , um alle Zuführungszuordnungen auf die Werksvorgaben zurückzusetzen.

Verwenden der Druckermenüs

Menü HTML

Mit dieser Menüoption können Sie die HTML-Einstellungen des Druckers ändern.

Menüoption	Zweck	Werte	
Schriftartname	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein. Hinweis: In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet.	Albertus MT Antique Olive Apple Chancery Arial MT Avant Garde Bodoni Bookman Chicago Clarendon Cooper Black Copperplate Coronet Courier Eurostile Garamond Geneva Gill Sans Goudy Helvetica Hoefler Text	Intl CG Times Intl Courier Intl Univers Joanna MT Letter Gothic Lubalin Graph Marigold MonaLisa Recut Monaco New CenturySbk New York Optima Oxford Palatino StempelGaramnd Taffy Times TimesNewRoman Univers Zapf Chancery
Schriftgröße	Stellt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente ein.	1–255 pt (*12 pt)	Sie können Punktgrößen zwischen 1 und 255 Punkt in Schritten von 1 Punkt auswählen.
Skalierung	Passt die Standardschriftart für HTML-Dokumente an.	1–400 % (*100 %)	Sie können eine Größenanpassung von 1 bis 400 % in Schritten von 1 % auswählen.
Ausrichtung	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest.	*Hochformat Querformat	Hochformat: Text und Grafiken werden parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt. Querformat: Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt.
Randgröße	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest.	8–255 mm (*19 mm)	Sie können Seitenränder von 8 bis 255 mm in Schritten von 1 mm einstellen.
Hintergrund	Legt fest, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen.	Nicht drucken *Drucken	Nicht drucken: HTML-Hintergründe werden nicht gedruckt. Drucken: HTML-Hintergründe werden gedruckt.

Verwenden der Druckermenüs

Menü Bild

Mit dieser Menüoption können Sie das Format oder die Ausrichtung eines Bilds ändern sowie Bilder invertieren.

Menüoption	Zweck	Werte	
Autom. anpassen	Wählt optimale Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus.	*Ein Aus	Hinweis: Wenn diese Option auf "Ein" eingestellt ist, wird die Skalierungseinstellung außer Kraft gesetzt. Die Einstellung für die Ausrichtung kann darüber hinaus bei einigen Bildern außer Kraft gesetzt werden.
Invertieren	Schwarzweißbilder werden invertiert.	Ein *Aus	Hinweis: Gilt nicht für GIF und JPEG.
Skalierung	Passt das Bild an die Mediengröße an.	Oben links verankern *Beste Anpassung Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Hinweis: Wenn die Einstellung "Autom. anpassen" auf "Ein" gestellt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.
Ausrichtung	Legt die Bildausrichtung fest.	*Hochformat Querformat Umgek. Hochformat Umgek. Querformat	Hochformat: Text und Grafiken werden parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt. Querformat: Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt.

Sicherheit

Mit dieser Menüoption werden Sicherheitsebenen für einzelne Druckaufträge festgelegt, für die eine PIN erforderlich ist, sowie die installierte Festplatte gesichert.

Menüoption	Zweck	Werte	
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben.	*Aus 2 3 4 5 6 7 8 9 10	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine optionale Festplatte installiert ist. • Der Drucker zählt die ungültigen PINs, die pro Benutzername eingegeben wurden. • Ist der Grenzwert erreicht, werden die Aufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Auftragsverfall	Begrenzt den Zeitraum, für den ein vertraulicher Druckauftrag im Drucker bleibt, bevor er gelöscht wird.	*Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	

Netzwerk/Anschlüsse

TCP/IP

Mit dieser Menüoption können die Einstellung für TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol = Übertragungssteuerungsprotokoll/Internetprotokoll) angezeigt und geändert werden.

Hinweis: Diese Menüoption wird nur bei Netzwerkmodellen angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte	
TCP/IP	Stellt die Netzwerkoption auf "TCP/IP" (<i>Transmission Control Protocol/Internet Protocol</i>) ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur bei Netzwerkmodellen angezeigt.	Aktivieren	*Ein Aus
		Hostname anzeigen	Schreibgeschützt
		Adresse	IP-Adresse (4 Felder)
		Netzmaske	
		Gateway	
		DHCP aktivieren	*Ein Aus
		RARP aktivieren	
		BOOTP aktivieren	
		AutoIP	
		FTP/TFTP aktivieren	
		HTTP-Server aktiviert	
		WINS-Serveradresse	IP-Adresse (4 Felder)
		DNS-Serveradresse	

IPv6

Mit dieser Menüoption können Sie die Einstellungen für Internet Protocol Version 6 anzeigen und ändern.

Hinweis: Diese Menüoption wird nur bei Netzwerkmodellen angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte	
IPv6	Stellt das Netzwerk auf "IPv6" (<i>Internet Protocol Version 6</i>) ein.	IPv6 aktivieren	*Ein Aus
		Hostname anzeigen	Schreibgeschützt
		Adresse anzeigen	
		Router-Adresse anzeigen	
		DHCPv6 aktivieren	*Ein Aus

Standard-Netzwerk/Netzwerk <x>

Ändern Sie mit dieser Menüoption die Druckereinstellungen für Druckaufträge, die über einen Netzwerkanschluss an den Drucker gesendet werden (entweder "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk <x>").

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über den Netzwerkanschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	*Ein	Der Drucker überprüft die Daten an der Netzwerkschnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü Konfiguration festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist.
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den Netzwerkanschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	*Ein	Der Drucker überprüft die Daten an der Netzwerkschnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü Konfiguration festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist.
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance-Protokolls (NPA) erfüllt. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Aus	Der Drucker führt keine NPA-Verarbeitung durch.
		*Auto	Der Drucker überprüft die Daten, um deren Format zu bestimmen, und verarbeitet sie entsprechend.
Netzwerkpuffer	Konfiguriert die Größe des Netzwerkdatenpuffers. Hinweis: Wird die Einstellung für den Netzwerkpuffer geändert, wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	*Auto	Der Drucker berechnet die Größe des Netzwerkpuffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis zur maximal zulässigen Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des Netzwerkpuffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	*Aus	Druckaufträge werden nicht auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Ein	Druckaufträge werden auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Auto	Druckaufträge werden nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Ein	Der Drucker verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden. Hinweis: Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows-Druckaufträgen.
		Aus	Der Drucker filtert PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		*Auto	Der Drucker verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows- oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.

Standard-USB/USB <x>

Verwenden Sie diese Menüoption, um Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die über einen USB-Anschluss (Universal Serial Bus = Universeller serieller Bus) an den Drucker gesendet werden (USB <x>).

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über den USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	*Ein	Der Drucker überprüft die Daten am USB-Anschluss und wählt die PCL-Emulation aus, wenn diese Druckersprache für die Daten erforderlich ist.
		Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	*Ein	Der Drucker überprüft die Daten an der USB-Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist.
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance-Protokolls (NPA) erfüllt. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Ein	Der Drucker führt eine NPA-Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
		Aus	Der Drucker führt keine NPA-Verarbeitung durch.
		*Auto	Der Drucker überprüft die Daten, um deren Format zu bestimmen, und verarbeitet sie entsprechend.
USB-Puffer	Konfiguriert die Größe des USB-Datenpuffers. Hinweis: Wenn die Einstellung für die Menüoption "USB-Puffer" geändert wird, wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Deaktiviert	Die Job-Pufferung ist deaktiviert. Alle bereits auf der Festplatte zwischengespeicherten Druckaufträge werden gedruckt, bevor die normale Verarbeitung eingehender Aufträge fortgesetzt wird.
		*Auto	Der Drucker berechnet die Größe des USB-Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis zur maximal zulässigen Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des USB-Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweis: Wird die Einstellung für die Job-Pufferung geändert, so wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	*Aus	Druckaufträge werden nicht auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Ein	Druckaufträge werden auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Auto	Druckaufträge werden nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Ein	Der Drucker filtert PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		Aus	Der Drucker verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden. Hinweis: Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows-Druckaufträgen.
		*Auto	Der Drucker verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows- oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.
ENA-Adresse	Legt die ENA-Adresse für den USB-Anschluss fest.	IP-Adresse (4 Felder)	Wird nur angezeigt, wenn ein ENA über den USB-Anschluss angeschlossen ist.
ENA-Netzmaske	Legt die ENA-Netzmaske für den USB-Anschluss fest.		
ENA-Gateway	Legt das ENA-Gateway für den USB-Anschluss fest.		

Parallel/Parallel <x>

Verwenden Sie diese Menüoption, um Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die über einen parallelen Anschluss an den Drucker gesendet werden (entweder "Std Parallel" oder "Parallel <x>").

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über den parallelen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	*Ein	Der Drucker überprüft die Daten an der parallelen Schnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü Konfiguration festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist.
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den parallelen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	*Ein	Der Drucker überprüft die Daten an der parallelen Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü Konfiguration festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance-Protokolls (NPA) erfüllt. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Ein	Der Drucker führt eine NPA-Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
		Aus	Der Drucker führt keine NPA-Verarbeitung durch.
		*Auto	Der Drucker überprüft die Daten, bestimmt deren Format und verarbeitet sie anschließend entsprechend.
Paralleler Puffer	Konfiguriert die Größe des parallelen Datenpuffers. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Deaktiviert	Deaktiviert die Job-Pufferung. Alle bereits auf der Festplatte zwischengespeicherten Druckaufträge werden gedruckt, bevor die normale Verarbeitung eingehender Aufträge fortgesetzt wird.
		*Auto	Der Drucker berechnet die Größe des parallelen Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis maximal zulässige Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des parallelen Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den parallelen Puffer vergrößern, indem Sie den seriellen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	*Aus	Druckaufträge werden nicht auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Ein	Druckaufträge werden auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Auto	Druckaufträge werden nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.
Erweiterter Status	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über den parallelen Anschluss.	Aus	Deaktiviert die Kommunikation über den parallelen Anschluss.
		*Ein	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über die parallele Schnittstelle.
Protokoll	Gibt das Protokoll der parallelen Schnittstelle an.	Standard	Diese Einstellung löst möglicherweise Probleme mit der parallelen Schnittstelle.
		*Fastbytes	Stellt Kompatibilität mit den meisten Implementierungen der parallelen Schnittstelle zur Verfügung (empfohlene Einstellung).

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Init berücksichtigen	Legt fest, ob der Drucker Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer berücksichtigt. Der Computer fordert die Initialisierung an, indem er das INIT-Signal an der parallelen Schnittstelle aktiviert. Viele PCs aktivieren das INIT-Signal bei jedem Ein- und Ausschalten des Computers.	*Aus	Der Drucker berücksichtigt keine Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer.
		Ein	Der Drucker berücksichtigt Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer.
Parallel-Modus 2	Legt fest, ob die Daten des parallelen Anschlusses an der vorderen oder hinteren Kante des Strobes abgetastet werden.	*Ein	Die Daten des parallelen Anschlusses werden an der vorderen Kante des Strobes abgetastet.
		Aus	Die Daten des parallelen Anschlusses werden an der hinteren Kante des Strobes abgetastet.
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Ein	Der Drucker verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden. Hinweis: Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows-Druckaufträgen.
		Aus	Der Drucker filtert PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		*Auto	Der Drucker verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows- oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.

Verwenden der Druckermenüs

Seriell/Seriell <x>

Verwenden Sie diese Menüoption, um Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die über einen optionalen seriellen Anschluss an den Drucker gesendet werden.

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über den seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	*Ein Aus	<p>Ein: Der Drucker überprüft die Daten an der seriellen Schnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.</p> <p>Aus: Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü Konfiguration festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist.</p>
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	*Ein Aus	<p>Ein: Der Drucker überprüft die Daten an der seriellen Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.</p> <p>Aus: Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL-SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im Menü Konfiguration festgelegte Standard-Druckersprache, wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist.</p>
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance-Protokolls (NPA) erfüllt. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Ein	Der Drucker führt eine NPA-Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
		Aus	Der Drucker führt keine NPA-Verarbeitung durch.
		*Auto	Der Drucker überprüft die Daten, um deren Format zu bestimmen, und verarbeitet sie entsprechend.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Serieller Puffer	Konfiguriert die Größe des seriellen Datenpuffers. Hinweis: Wird die Einstellung für den seriellen Puffer geändert, so wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Deaktiviert	Deaktiviert die Job-Pufferung. Alle bereits auf der Festplatte zwischengespeicherten Druckaufträge werden gedruckt, bevor die normale Verarbeitung eingehender Aufträge fortgesetzt wird.
		*Auto	Der Drucker berechnet die Größe des seriellen Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis maximal zulässige Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des seriellen Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den seriellen Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweis: Wird die Einstellung für die Job-Pufferung geändert, so wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	*Aus	Druckaufträge werden nicht auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Ein	Druckaufträge werden auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Auto	Druckaufträge werden nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.
Seriell Protokoll	Wählt die Werte des Hardware- und Software-Quittungsbetriebs für die serielle Schnittstelle aus.	*DTR	Hardware-Quittungsbetrieb
		DTR/DSR	Hardware-Quittungsbetrieb
		XON/XOFF	Software-Quittungsbetrieb
		XON/XOFF/DTR	Kombinierter Hardware- und Software-Quittungsbetrieb
		XONXOFF/DTRDSR	Kombinierter Hardware- und Software-Quittungsbetrieb
Stabiles XON	Legt fest, ob der Drucker es dem Computer mitteilt, wenn er zur Verfügung steht. Diese Menüoption ist nur dann für den seriellen Anschluss relevant, wenn "Seriell Protokoll" auf "XON/XOFF" gesetzt ist.	*Aus	Der Drucker wartet, bis er Daten vom Computer erhält.
		Ein	Der Drucker sendet einen kontinuierlichen XON-Fluss an den Computer und gibt dadurch an, dass der serielle Anschluss bereit ist, weitere Daten zu empfangen.

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Baud	Legt die Rate fest, mit der Daten über den seriellen Anschluss empfangen werden. Hinweis: Im Menü "Standard Seriell" werden die Baud-Raten "138200", "172800", "230400" und "345600" angezeigt. Diese Werte werden in den Menüs "Seriell Option 1", "Seriell Option 2" und "Seriell Option 3" nicht angezeigt.	1200	
		2400	
		4800	
		*9600	
		19200	
		38400	
		57600	
		115200	
		138200	
		172800	
		230400	
345600			
Datenbits	Legt die Anzahl der Datenbits fest, die pro Übertragungsrahmen gesendet werden.	7	
		*8	
Parität	Legt die Parität für serielle Ein- und Ausgabedatenrahmen fest.	Gerade	
		Ungerade	
		*Keine	
		Ignorieren	
DSR berücksichtigen	Legt fest, ob der Drucker das DSR-Signal (<i>Data Set Ready</i>) verwendet. DSR ist ein Quittungssignal, das für die meisten seriellen Schnittstellenkabel verwendet wird. Die serielle Schnittstelle verwendet DSR, um die vom Computer gesendeten Daten von Daten zu unterscheiden, die durch elektrisches Rauschen im seriellen Kabel erzeugt werden. Das elektrische Rauschen kann dazu führen, dass Streuzeichen gedruckt werden. Wählen Sie Ein aus, um den Druck von Streuzeichen zu vermeiden.	*Aus	Alle vom seriellen Anschluss empfangenen Daten werden als gültig betrachtet.
		Ein	Es werden nur die Daten als gültig betrachtet, die während der hohen Abschnitte des DSR-Signals empfangen werden.

NetWare

Mit dieser Menüoption können Sie die NetWare-Einstellungen des Druckers anzeigen und ändern.

Menüoption	Zweck	Werte	
Anmeldenamen anz.	Zeigt den zugewiesenen NetWare-Anmeldenamen an.	Wenn Sie Anmeldenamen anz. auswählen, wird der NetWare-Name an der Bedienerkonsole angezeigt.	
Druckmodus anzeigen	Zeigt den zugewiesenen NetWare-Druckmodus an.	Wenn Sie Druckmodus anzeigen auswählen, wird der NetWare-Druckmodus an der Bedienerkonsole angezeigt.	

Verwenden der Druckermenüs

Menüoption	Zweck	Werte	
Netzwerknr. anzeigen	Zeigt die zugewiesene NetWare-Nummer an.	Wenn Sie Netzwerknr. anzeigen auswählen, wird die NetWare-Netzwerknummer an der Bedienerkonsole angezeigt.	
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die NetWare-Funktion.	Aus *Ein	Aus: Deaktiviert die NetWare-Funktion. Ein: Aktiviert die NetWare-Funktion.
Ethernet 802.2	Stellt für "Ethernet 802.2" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	*Ein Aus	
Ethernet 802.3	Stellt für "Ethernet 802.3" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	*Ein Aus	
Ethernet Type II	Stellt für "Ethernet Type II" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	*Ein Aus	
Ethernet SNAP	Stellt für "Ethernet SNAP" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	*Ein Aus	
Packet Burst	Stellt für "Packet Burst" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein *Aus	
NSQ/GSQ-Modus	Stellt für "NSQ/GSQ-Modus" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein *Aus	

AppleTalk

Mit dieser Menüoption können Sie die AppleTalk-Einstellungen des Druckers anzeigen und ändern.

Menüoption	Zweck	Werte	
Namen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an.	Wenn Sie Namen anzeigen auswählen, wird der AppleTalk-Name an der Bedienerkonsole angezeigt.	
Adresse anzeigen	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an.	Wenn Sie Adresse anzeigen auswählen, wird die AppleTalk-Adresse an der Bedienerkonsole angezeigt.	
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion.	Aus *Ein	Aus: Deaktiviert die AppleTalk-Funktion. Ein: Aktiviert die AppleTalk-Funktion.
*Zone einstellen	Stellt eine Liste mit Netzwerkzonen zur Verfügung.	"Standard" ist dabei die Standardzone für das Netzwerk. Wenn im Netzwerk keine Standardzone vorhanden ist, lautet der Standardwert *.	

LexLink

Mit dieser Menüoption können Sie den LexLink-Namen anzeigen und die LexLink-Aktivierung ändern.

Menüoption	Zweck	Werte	
Eigennamen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen LexLink-Eigennamen an.	Bei der Auswahl von "Eigennamen anzeigen" wird der LexLink-Eigennamen an der Bedienerkonsole angezeigt.	
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die LexLink-Funktion.	*Ein Aus	Ein: Aktiviert die LexLink-Funktion. Aus: Deaktiviert die LexLink-Funktion.

Verwenden der Druckermenüs

Hilfe

Mit dieser Menüoption können Sie einige oder alle Seiten des Hilfemenüs ausdrucken. Diese Seiten enthalten Informationen zu Anschlussmöglichkeiten des Druckers und zur Druckqualität sowie Tipps zu Papier und Verbrauchsmaterialien.

Hinweis: Wenn für die Bedienerkonsole eine andere Sprache als Englisch, Französisch, Deutsch oder Spanisch eingestellt wurde, wird das Dokument in Englisch gedruckt.

Die Seiten des Hilfemenüs können von der Dokumentations-CD in folgenden Sprachen ausgedruckt werden:

Englisch	Spanisch	Schwedisch	Polnisch
Französisch	Dänisch	Portugiesisch	Koreanisch
Deutsch	Norwegisch	Finnisch	Traditionelles Chinesisch
Italienisch	Niederländisch	Russisch	Vereinfachtes Chinesisch

Menüoption	Zweck	Werte
Alle drucken	Druckt alle Themen des Hilfemenüs.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, werden die Seiten des Hilfemenüs gedruckt. Der Drucker kehrt dann zum Status Bereit zurück.
Anl. Farbqual.	Druckt das Thema "Farbqualität" aus.	
Anl. Druckqual.	Druckt das Thema "Druckqualität" aus.	
Druckanleitung	Druckt das Thema "Druckanleitung" aus.	
Anl. Verbr.mat.	Druckt das Thema "Anleitung zum Ersetzen des Verbrauchsmaterials" aus.	
Druckmedienanleitung	Druckt das Thema "Druckmedienanleitung" aus.	
Druckdefekte	Druckt die Seite mit den Druckdefekten aus.	
Menüzuordnung	Druckt das Thema "Menüzuordnung" aus.	
Informationsanleitung	Druckt das Thema "Informationsanleitung" aus.	
Verbindungsanleitung	Druckt das Thema "Anleitung zum Anschließen des Druckers" aus.	
Umsetzungsanleitung	Druckt das Hilfethema "Anleitung zum Umsetzen des Druckers" aus.	

2

Bedeutung der Druckermeldungen

An der Bedienerkonsole des Druckers werden Meldungen angezeigt, die den aktuellen Druckerstatus beschreiben und mögliche Druckerprobleme aufzeigen, für die ein Benutzereingriff erforderlich ist. Unter diesem Thema finden Sie eine Liste aller Druckermeldungen. Die Bedeutung der Meldungen wird erklärt, und es wird beschrieben, wie die Meldungen gelöscht werden können.

In der folgenden Tabelle sind die Meldungen in alphanumerischer Reihenfolge aufgeführt.

Meldung	Maßnahme
Abbrechen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Abbruchfunktion ist nicht verfügbar	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Alle löschen	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏸, um alle vertraulichen Aufträge zu löschen. • Drücken Sie ✖, um den Vorgang abzubrechen.
Alle vertraulichen Jobs löschen	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏸, um alle angehaltenen Aufträge zu löschen. • Drücken Sie ✖, um den Vorgang abzubrechen.
Alles Farbverbrauchsmaterial entfernen	<p>Der Drucker wurde in der Menüoption "Druckmodus" des Menüs Erw. Konfiguration auf den Nur Schwarz-Modus eingestellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie alle Farbkassetten und die Farb-Fotoleitereinheiten. • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏸, um die Meldung zu löschen und im Nur Schwarz-Modus zu drucken. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. • Weitere Informationen finden Sie im <i>Benutzerhandbuch</i>.
Angehaltene Jobs wiederherstellen?	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏸, um alle Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten" auf der Festplatte wiederherzustellen. • Drücken Sie ▼, bis ✓ Nicht wiederherstellen angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏸, um die Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten" zu löschen.
Auswahl senden	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Belegt	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird, oder brechen Sie den Druckauftrag ab.
Bereit	Senden Sie einen Auftrag an den Drucker.
DLEs werden deaktiviert	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Drucken	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Drucker gesperrt, Entsperr-PIN eingeben	Die Bedienerkonsole ist gesperrt. Geben Sie zum Entsperren die korrekte PIN ein.
Drucker zurücksetzen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Bedeutung der Druckermeldungen

Meldung	Maßnahme
Einige angehaltene Druckaufträge sind verloren gegangen	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie , bis  Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann , um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. Der Drucker gibt Speicher frei, indem er den ältesten angehaltenen Auftrag löscht. Anschließend fährt er mit dem Löschen angehaltener Aufträge fort, bis ausreichend Druckerspeicher für die Verarbeitung des Druckauftrags vorhanden ist. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Energiesparmodus	<ul style="list-style-type: none"> • Senden Sie einen Auftrag an den Drucker. • Drücken Sie , um den Drucker auf die normale Betriebstemperatur aufzuheizen, so dass die Meldung Bereit angezeigt wird.
Fach <x> einsetzen	Setzen Sie das angegebene Fach ein.
Fach <x> fast leer	Legen Sie Druckmedien in das Fach ein, um die Meldung zu löschen.
Fach <x> fehlt	Setzen Sie das Fach ein.
Fach <x> leer	Legen Sie Druckmedien in das Fach ein, um die Meldung zu löschen.
Festplatte beschädigt	<p>Der Drucker hat versucht, eine Festplatte wiederherzustellen, konnte die Festplatte jedoch nicht reparieren.</p> <p> Es wird Neu formatieren angezeigt. Drücken Sie , um die Festplatte neu zu formatieren und alle auf der Festplatte gespeicherten Dateien zu löschen.</p>
Festpl.verschlüss. yyy% NICHT AUSSCHALTEN	<p>Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.</p> <p>Die Festplatte wird vom Drucker verschlüsselt. Der Fortschritt wird in Prozent angezeigt.</p> <p>Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.</p>
Festplatte wird formatiert yyy% NICHT AUSSCHALTEN	<p>Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.</p> <p>Die Festplatte wird vom Drucker formatiert. Der Fortschritt wird in Prozent angezeigt.</p> <p>Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.</p>
Festplatte wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN	<p>Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.</p> <p>Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.</p>
Festplattenwiederherstellung x/5 yyy% NICHT AUSSCHALTEN	<p>Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.</p> <p>Der Drucker versucht, die Festplatte wiederherzustellen. Die Wiederherstellung der Festplatte erfolgt in fünf Phasen. An der Bedienerkonsole wird der Fortschritt der jeweiligen Phase in Prozent angezeigt.</p> <p>Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.</p>
Fixierzähler wird zurückgesetzt	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Flash wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN	<p>Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.</p> <p>Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.</p>
Flash-Defragmentieren NICHT AUSSCHALTEN	<p>Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.</p> <p>Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.</p>

Bedeutung der Druckermeldungen

Meldung	Maßnahme
Flashformatierung läuft NICHT ABSCHALTEN	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Interner Systemfehler. Lesezeichen neu laden.	<ul style="list-style-type: none"> Laden Sie die Lesezeichen neu. Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
Interner Systemfehler. Sicherheitszertifikate neu laden.	<ul style="list-style-type: none"> Laden Sie die Sicherheitszertifikate neu. Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
Kalibrierung läuft	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Keine abzubrechenden Druckaufträge	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Keine angeh. Jobs	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Keine Jobs gefunden	<p>Hinweis: Die eingegebene vierstellige persönliche Identifikationsnummer (PIN) ist keinem vertraulichen Druckauftrag zugewiesen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie ▼, bis ✓ Neuer Versuch angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um eine andere PIN einzugeben. Drücken Sie ▼, bis ✓ Abbrechen angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um den Bildschirm PIN eingeben zu beenden.
Konfig. erforderl.	Entfernen Sie das Verpackungsmaterial vom Drucker. Stellen Sie sicher, dass alle Verbrauchsmaterialien, die Fixierstation, das Übertragungsband und die Fächer richtig eingesetzt sind.
Kopien	Geben Sie die gewünschte Anzahl der Kopien ein.
Lösche Auftragsberichts-Statistik	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Löschen	<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um den angegebenen Druckauftrag zu löschen. Drücken Sie ✖, um den Vorgang abzubrechen.
Löscht	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Manu. Zuf. auffüllen mit <Name der Benutzersorte>	<ul style="list-style-type: none"> Legen Sie das angegebene Druckmedium in die manuelle Zuführung oder die Universalzuführung ein. Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Anforderung für die manuelle Zuführung zu ignorieren und auf Druckmedien zu drucken, die bereits in eine der Zuführungen eingelegt sind. <p>Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Druckmedien der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt sind, zieht er die Druckmedien aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Druckmedien der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf dem Druckmedium, das sich in der Standardzuführung befindet.</p> <ul style="list-style-type: none"> Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Manu. Zuf. auffüllen mit <benutzerdefinierte Zeichenfolge>	
Manu. Zuf. auffüllen mit <Format>	
Manu. Zuf. auffüllen mit <Format> <Sorte>	
Menüänderungen werden aktiviert	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Menüs sind deaktiviert	Die Drucker Menüs sind deaktiviert. Die Druckereinstellungen können nicht an der Bedienerkonsole geändert werden. Hinweis: Aufträge können abgebrochen werden, und vertrauliche bzw. angehaltene Aufträge können gedruckt werden. Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.
Menüs werden aktiviert	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Bedeutung der Druckermeldungen

Meldung	Maßnahme
Menüs werden deaktiviert	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird. Hinweis: Solange die Menüs deaktiviert sind, können die Druckereinstellungen nicht an der Bedienerkonsole geändert werden.
Netzwerk	Eine Netzwerkschnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.
Netzwerk <x>	
Papier aus Standardablage entfernen	Entfernen Sie die Druckmedien aus der Standardablage.
Parallel	Eine parallele Schnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.
Parallel <x>	
PIN eingeben	Geben Sie die PIN ein, die im Druckertreiber beim Senden des vertraulichen Druckauftrags an den Drucker festgelegt wurde.
Puffer löschen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Remote-Verwaltung aktiv NICHT AUSSCHALTEN	Die Druckereinstellungen werden konfiguriert, und der Drucker wurde in den Offline-Modus geschaltet, um sicherzustellen, dass momentan keine Aufträge gedruckt bzw. verarbeitet werden. Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Seriell <x>	Eine serielle Schnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.
Sperr-PIN eingeben	Geben Sie die korrekte PIN ein, um die Bedienerkonsole zu sperren und so Menüänderungen zu verhindern.
Std.-Papierablage voll	Nehmen Sie zum Löschen der Meldung den Medienstapel aus der Ablage.
Systemcode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht und der Drucker zurückgesetzt wurde.
Ungültige PIN	Geben Sie die korrekte PIN ein.
Ungültiger Maschinencode	Laden Sie gültigen Maschinencode in den Drucker. Hinweis: Der Maschinencode kann heruntergeladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.
Ungültiger Netzwerkcode	Laden Sie einen gültigen Code in den internen MarkNet N8000 Series-Druckserver. Hinweis: Der Netzwerkcode kann heruntergeladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.
Untere Klappe schließen. Obere Klappe schließen.	Schließen Sie die obere bzw. die untere Klappe, um die Meldung zu löschen.
USB	Der Drucker verarbeitet Daten über den angegebenen USB-Anschluss.
USB <x>	
Wartet	Der Drucker hat eine Seite mit zu druckenden Daten empfangen, wartet jedoch auf einen Auftragsende- oder Seitenvorschubbefehl oder auf weitere Daten. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste , um den Inhalt des Pufferspeichers zu drucken. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Bedeutung der Drucker Meldungen

Meldung	Maßnahme
Werksvorgaben wiederherstellen	<p>Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.</p> <p>Hinweis: Beim Wiederherstellen der Werksvorgaben geschieht Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle in den Drucker Speicher geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros, Symbolsätze) werden gelöscht. • Alle Menüeinstellungen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, <i>mit folgenden Ausnahmen:</i> <ul style="list-style-type: none"> – Einstellung für "Anzeigesprache" im "Menü Konfig." – alle Einstellungen im "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk", "Menü Infrarot", "Menü LocalTalk", "Menü USB" und "Menü Fax"
Wiederherstellen angehaltener Jobs x/y	<ul style="list-style-type: none"> • Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird. • Drücken Sie ▼, bis ✓ Wiederherstellen abbrechen angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um nicht wiederhergestellte Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten" zu löschen. <p>Hinweis: x gibt die Anzahl der wiederhergestellten Aufträge und y die Gesamtzahl der wiederherzustellenden Aufträge an.</p>
Zubehör anzeigen	Zeigt den aktuellen Status aller Druckerverbrauchsmaterialien an.
<Zuführung> ändern in <Name der Benutzersorte>	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, wenn die Druckmedien gewechselt wurden. • Drücken Sie ▼, bis ✓ Aktuell. verwenden angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um auf einem derzeit im Drucker eingelegten Druckmedium zu drucken. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. • Rufen Sie den Bildschirm Anzeigen des Druckers auf.
<Zuführung> ändern in <benutzerdefinierte Zeichenfolge>	
<Zuführung> ändern in <Format>	
<Zuführung> ändern in <Sorte> <Format>	
<Zuführung> auffüllen mit <Name der benutzerdefinierten Sorte>	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie Druckmedien des korrekten Formats und der richtigen Sorte in die Zuführung ein. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
<Zuführung> auffüllen mit <benutzerdefinierte Zeichenfolge>	
<Zuführung> auffüllen mit <Format>	
<Zuführung> auffüllen mit <Sorte> <Format>	
1565 Emul-Fehler Emul-Option laden	<p>Der Drucker löscht die Meldung automatisch nach 30 Sekunden und deaktiviert anschließend den ladbaren Emulator auf der Firmware-Karte.</p> <p>Laden Sie die richtige Version des ladbaren Emulators von der Lexmark Website herunter.</p>
31 <Farbe> Kassette fehlt o. beschädigt	Entfernen Sie die angegebene Druckkassette, und setzen Sie sie anschließend in der richtigen Position ein.
32 Nicht unterstützte <Farbe> Kassette austauschen	Nehmen Sie die Druckkassette heraus, und setzen Sie eine neue, unterstützte Druckkassette ein.
34 Falsches Medium	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die entsprechenden Druckmedien in die ausgewählte Zuführung ein. • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über eine andere Zuführung zu drucken.

Bedeutung der Drucker Meldungen

Meldung	Maßnahme
34 Papier ist zu kurz	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. <p>Die Seite, die zur Ausgabe der Meldung geführt hat, wird nicht automatisch neu gedruckt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Längen- und Seitenführungen an, um die Druckmedien korrekt einzulegen. • Stellen Sie sicher, dass das korrekte Medienformat für den Druckauftrag festgelegt ist. • Passen Sie die Einstellung für "Papierformat" an das verwendete Medienformat an. <p>Wenn "Univ.Zuf. Format" auf "Universal" eingestellt ist, stellen Sie sicher, dass die Druckmedien groß genug für die formatierten Daten sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
35 Nicht genug Speicher für "Ressourcen speichern"	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • So aktivieren Sie "Ressourcen speichern" nach Erhalt dieser Meldung: <ul style="list-style-type: none"> – Vergewissern Sie sich, dass die Pufferspeicher auf "Auto" eingestellt sind, und schließen Sie dann die Menüs, um die Änderungen an den Pufferspeichern zu aktivieren. – Aktivieren Sie "Ressourcen speichern", wenn Bereit angezeigt wird. • Installieren Sie zusätzlichen Speicher.
37 Nicht genug Speicher zum Sortieren	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um den bereits im Speicher befindlichen Teil des Auftrags zu drucken und mit der Sortierung des restlichen Druckauftrags zu beginnen. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
37 Nicht gen. Speicher für Defragmentierung des Flash-Speichers	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Defragmentierung anzuhalten und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten aus dem Drucker Speicher. • Installieren Sie zusätzlichen Drucker Speicher.
37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge w. gelöscht	<p>Der Drucker löscht einige der angehaltenen Druckaufträge, um aktuelle Druckaufträge zu verarbeiten.</p> <p>Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf ⏴, um die Meldung zu löschen.</p>
37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge s. verloren	<p>Der Drucker konnte einige oder alle der vertraulichen oder angehaltenen Druckaufträge auf der Festplatte nicht wiederherstellen.</p> <p>Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf ⏴, um die Meldung zu löschen.</p>
38 Speicher voll	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. <p>Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. • Installieren Sie zusätzlichen Drucker Speicher.

Bedeutung der Druckermeldungen

Meldung	Maßnahme
39 Seite zu komplex zum Drucken	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. • Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.
50 Fehler PPDS-Schrift	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
51 Defekter Flash gefunden	<p>Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.</p> <p>Installieren Sie einen anderen Flash-Speicher, bevor Sie Ressourcen in den Flash-Speicher laden.</p>
52 Nicht genug freier Speicher in Flash für Ressourcen	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. Geladene Schriftarten und Makros, die zuvor nicht in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht. • Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind. • Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.
53 Nicht formatierter Flash gefunden	<p>Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.</p> <p>Formatieren Sie den Flash-Speicher, bevor Sie Ressourcen darin speichern. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist der Flash-Speicher möglicherweise beschädigt und muss ausgetauscht werden.</p>
54 Fehler Seriell Option <x>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die serielle Verbindung korrekt konfiguriert ist und dass ein geeignetes Kabel verwendet wird. • Stellen Sie sicher, dass die seriellen Schnittstellenparameter (Protokoll, Baud, Parität und Datenbits) am Drucker und am Host-Computer korrekt eingestellt sind. • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. • Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um den Drucker zurückzusetzen.
54 Netzwerk <x> Softwarefehler	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ⓢ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. • Programmieren Sie eine neue Firmware für die Netzwerkschnittstelle. • Setzen Sie den Drucker zurück.
54 Standard-Netzwerk Softwarefehler	
55 Nicht unterst. Option in Platz <x>	<ol style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Drucker aus. 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. 3 Entfernen Sie die nicht unterstützte Option. 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an. 5 Schalten Sie den Drucker ein.

Bedeutung der Druckermeldungen

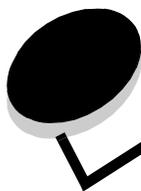
Meldung	Maßnahme
56 Parallel-Anschluss <x> deaktiviert	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf ⏴, um die Meldung zu löschen. Der Drucker verwirft alle an den parallelen Anschluss gesendeten Daten. • Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "Paralleler Puffer" nicht auf Deaktiviert gesetzt ist.
56 Standard-Parallel-Anschluss deaktiviert	
56 Serieller Anschluss <x> deaktiviert	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf ⏴, um die Meldung zu löschen. Der Drucker verwirft alle am seriellen Anschluss empfangenen Daten. • Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "Serieller Puffer" nicht auf Deaktiviert gesetzt ist.
56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf ⏴, um die Meldung zu löschen. Der Drucker verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten. • Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.
58 Zu viele Flash-Optionen installiert	<ol style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker. 2 Entfernen Sie die Flash-Speichermodule, die zuviel sind. 3 Stecken Sie den Netzstecker des Druckers ein, und schalten Sie den Drucker ein.
58 Zu viele Fächer eingesetzt	<ol style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker. 2 Entfernen Sie die zusätzlichen Papierzuführungen. 3 Stecken Sie den Netzstecker des Druckers ein, und schalten Sie den Drucker ein.
61 Defekte Festplatte entfernen	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • Installieren Sie eine andere Festplatte, bevor Sie Vorgänge durchführen, für die eine Festplatte erforderlich ist.
62 Festplatte voll	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Meldung zu löschen und die Verarbeitung fortzusetzen. Alle nicht zuvor auf der Festplatte gespeicherten Informationen werden gelöscht. • Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Festplatte abgelegt sind. • Installieren Sie eine größere Festplatte.
63 Festplatte unformatiert	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • Formatieren Sie die Festplatte. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist die Festplatte möglicherweise defekt und muss ausgetauscht werden.
64 Festplattenformat nicht unterstützt	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⏴, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • Formatieren Sie die Festplatte. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist die Festplatte möglicherweise defekt und muss ausgetauscht werden.

Bedeutung der Drucker Meldungen

Meldung	Maßnahme
80 Fixierstation erneuern	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⓧ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • Bestellen Sie eine neue Fixierstation. Wenn die Druckqualität nachlässt, setzen Sie die neue Fixierstation ein. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang der neuen Fixierstation enthaltene Anleitungsblatt.
80 Fixierstation austauschen	Tauschen Sie die Fixierstation aus. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang der neuen Fixierstation enthaltene Anleitungsblatt.
82 Resttonerbehälter fast voll	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⓧ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • Bestellen Sie umgehend einen neuen Resttonerbehälter.
82 Resttonerbehälter austauschen	Tauschen Sie den Resttonerbehälter aus. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang des neuen Resttonerbehälters enthaltene Anleitungsblatt.
82 Resttonerbehälter fehlt	Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.
83 Übertragungsband fehlt	Setzen Sie das Übertragungsband ein.
83 Übertragungsband erneuern	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⓧ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • Bestellen Sie ein neues Übertragungsband. Wenn die Druckqualität nachlässt, setzen Sie das neue Übertragungsband ein. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang des neuen Übertragungsbands enthaltene Anleitungsblatt.
83 Übertragungsband austauschen	Tauschen Sie das Übertragungsband aus. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang des neuen Übertragungsbands enthaltene Anleitungsblatt. Setzen Sie den internen Zähler für das Übertragungsband zurück.
84 <Farbe> Fotoleitereinheit erneuern	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▼, bis ✓ Ignorieren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⓧ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren. • Bestellen Sie die angegebene Fotoleitereinheit. Wenn die Druckqualität nachlässt, setzen Sie die entsprechende neue Fotoleitereinheit ein. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang der neuen Fotoleitereinheit enthaltene Anleitungsblatt.
84 <Farbe> Fotoleitereinheit austauschen	Tauschen Sie die angegebene Fotoleitereinheit aus. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang der neuen Fotoleitereinheit enthaltene Anleitungsblatt.
84 <Farbe> Fotoleitereinheit fehlt	Setzen Sie die angegebene Fotoleitereinheit ein.
87 Fixierstation fehlt	Setzen Sie die Fixierstation ein.
88 Wenig <Farbe> Toner	<ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie die angegebene Druckkassette aus. • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⓧ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
88 <Farbe> Kassette austauschen	<ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie die angegebene Druckkassette aus. • Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ⓧ, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.

Bedeutung der Drucker Meldungen

Meldung	Maßnahme
200.yy Papierstau 201.yy Papierstau 202.yy Papierstau 203.yy Papierstau 230.yy Papierstau 241.yy Papierstau 242.yy Papierstau 250.yy Papierstau	<ol style="list-style-type: none">1 Leeren Sie den Papierweg.2 Nachdem Sie die Druckmedien aus dem Papierweg entfernt haben, drücken Sie , um den Druckvorgang fortzusetzen.
900 - 999 Wartung <Meldung>	<ol style="list-style-type: none">1 Schalten Sie den Drucker aus.2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.3 Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen.4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.5 Schalten Sie den Drucker wieder ein. <p>Wenn die Wartungsmeldung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich unter Angabe der Fehlernummer und mit einer Beschreibung des Problems an den Kundendienst.</p>



Index

Ziffern

1565 Emul-Fehler Emul-Option laden 54
200.yy Papierstau 59
201.yy Papierstau 59
202.yy Papierstau 59
203.yy Papierstau 59
230.yy Papierstau 59
241.yy Papierstau 59
242.yy Papierstau 59
250.yy Papierstau 59
31 <Farbe> Kassette fehlt o. beschädigt 54
32 Nicht unterstützte <Farbe> Kassette austauschen 54
34 Papier ist zu kurz 55
34 Falsches Medium 54
35 Nicht genug Speicher für "Ressourcen speichern" 55
37 Nicht gen. Speicher für Defragmentierung des Flash-Speichers 55
37 Nicht genug Speicher zum Sortieren 55
37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge s. verloren 55
37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge w. gelöscht 55
38 Speicher voll 55
39 Seite zu komplex zum Drucken 56
50 Fehler PPDS-Schrift 56
51 Defekter Flash gefunden 56
52 Nicht genug freier Speicher in Flash für Ressourcen 56
53 Nicht formatierter Flash gefunden 56
54 Fehler Seriell Option <x> 56
54 Netzwerk <x> Softwarefehler 56
54 Standard-Netzwerk Softwarefehler 56
55 Nicht unterst. Option in Platz <x> 56
56 Parallel-Anschluss deaktiviert 57
56 Serieller Anschluss deaktiviert 57
56 Standard-Parallel-Anschluss deaktiviert 57
56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert 57
58 Zu viele Flash-Optionen installiert 57
58 Zu viele Fächer eingesetzt 57
61 Defekte Festplatte entfernen 57
62 Festplatte voll 57
63 Festplatte unformatiert 57
64 Festplattenformat nicht unterstützt 57
80 Fixierstation austauschen 58
80 Fixierstation erneuern 58
82 Resttonerbehälter austauschen 58
82 Resttonerbehälter fast voll 58
82 Resttonerbehälter fehlt 58
83 Übertragungsband austauschen 58

83 Übertragungsband erneuern 58
83 Übertragungsband fehlt 58
84 <Farbe> Fotoleitereinheit austauschen 58
84 <Farbe> Fotoleitereinheit erneuern 58
84 <Farbe> Fotoleitereinheit fehlt 58
87 Fixierstation fehlt 58
88 <Farbe> Kassette austauschen 58
88 Wenig <Farbe> Toner 58
900 - 999 Wartung <Meldung> 59

A

Abbrechen 50
Abbruchfunktion ist nicht verfügbar 50
Adresse anzeigen, AppleTalk 48
Aktivieren
 AppleTalk 48
 LexLink 48
 NetWare 48
Alarmmeldungen 19
 Alarmsteuerung 19
 Kassetten-Alarm 19
Alle drucken, Hilfe 49
Alle löschen 50
Alle vertraulichen Jobs löschen 50
Alles Farbverbrauchsmaterial entfernen 50
Angeh. Jobs entfernen 30
Angehaltene Jobs wiederherstellen? 50
Anleitung Verbrauchsmaterial, Hilfe 49
Anmeldename anz., NetWare 47
Anmerkungen 32
Anpassen, Farbe 29
Anzeige 6
Anzeigesprache 18
AppleTalk 48
Auflösung 27
Auftr.ber.-Statistik 31
Auftragsberichtsstatistiken 31
Auftragskonto 22
Auftragsstatistik 31
Auftragsverfall 37
Ausrichtung 37
Ausrichtung, HTML 36
Auswahl senden 50
Auswählen (Taste) 6
Autom. anpassen 37
Automatische Formaterkennung 10

B

Baud 47
Bedienerkonsole 5
Beids. Binderand 24
Beidseitiger Druck 23
Beidseitiger Druck, aktivieren 23
Belegt 50
Benutzersorten 14
Bereit 50
Berichte 15
Bildausrichtung 37
Bildglättung 32
Bildskalierung 37
Binderand, Duplex 24

D

Datenbits 47
Defragmentierung, Flash 31
DLEs werden deaktiviert 50
Druckanleitung, Hilfe 49
Druckbereich 22
Druckdefekte, Hilfe 49
Drucken 50
 Anmerkungen 32
Drucken, Schriftarten 16
Drucken, Verzeichnis 17
Drucker gesperrt, Entsperr-PIN eingeben 50
Drucker zurücksetzen 50
Druckersprache 21
Druckmedienanleitung, Hilfe 49
Druckmodus 26
Druckmodus anzeigen, NetWare 47
Druckqualität, Hilfe 49
Druck-Wiederherst. 21
 Auto. fortfahren 21
 Nach Stau weiter 21
 Seitenschutz 21
DSR berücksichtigen 47

E

Eigennamen anzeigen, LexLink 48
Einige angehaltene Druckaufträge sind verloren
 gegangen 51
Einlegen von Papier 14
Einstellungen 18
Einzugsrichtung 15
Emulationskonfiguration
 PCL 34
ENA-Adresse, USB 42
ENA-Gateway, USB 42
ENA-Netzmaske, USB 42
Energiesparmodus 19, 51
Entfernen angehaltener Jobs 30
Ersatzformat 12
Erweiterter Status, Menü Parallel 43
Ethernet 802.2, NetWare 48

Ethernet 802.3, NetWare 48
Ethernet SNAP, NetWare 48
Ethernet Type II, NetWare 48

F

Fach <x> einsetzen 51
Fach <x> fast leer 51
Fach <x> fehlt 51
Fach <x> Format 10
Fach <x> leer 51
Fach <x> Sorte 10
Fachumkehrung
 Man.Briefum. zuordnen 35
 Man.Pap.-Zuordnung 35
 Uni.Zuf.-Zuordnung 35
 Vorgaben wiederherst. 35
 Werksvorgabe anz. 35
Fachumkehrung, PCL 35
Farbanpassung 27
Farbausgleich 28
Farbe anpassen 29
Farbmuster 28
Farbqualität, Hilfe 49
Farbsparmodus 27
Feine Linien verb. 30
Festpl.verschlüss. yyy% NICHT AUSSCHALTEN 51
Festplatte beschädigt 51
Festplatte formatieren 31
Festplatte wird formatiert yyy%
 NICHT AUSSCHALTEN 51
Festplatte wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN 51
Festplattenwiederherstellung x/5 yyy% NICHT
 AUSSCHALTEN 51
Fixierzähler wird zurückgesetzt 51
Flash formatieren 30
Flash wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN 51
Flash-Defragmentieren 31
Flashformatierung 30
Flashformatierung läuft NICHT ABSCHALTEN 52
Formatierung, Festplatte 31

G

Gerätestatistik 15
Größe anpassen 32

H

Hex Trace 31
Hilfe
 Alle drucken 49
 Anleitung Verbrauchsmaterial 49
 Druckanleitung 49
 Druckdefekte 49
 Druckmedienanleitung 49
 Druckqualität 49
 Farbqualität 49
 Informationsanleitung 49

- Menüzuordnung 49
- Umsetzungsanleitung 49
- Verbindungsanleitung 49
- Hilfemenü, Seiten 49
- Hintergrund, HTML 36
- Hochformat Breite 15
- Hochformat Höhe 15
- HTML
 - Ausrichtung 36
 - Hintergrund 36
 - Randgröße 36
 - Schriftartname 36
 - Schriftgröße 36
 - Skalierung 36

I

- Informationsanleitung, Hilfe 49
- Init berücksichtigen, Menü Parallel 44
- Interner Systemfehler. Lesezeichen neu laden. 52
- Interner Systemfehler. Sicherheitszertifikate neu laden. 52
- Invertieren 37
- IPv6 38

J

- Job-Pufferung
 - Menü Netzwerk 40
 - Menü Parallel 43
 - Menü Seriell 46
 - USB 41

K

- Kalibrierung läuft 52
- Keine abzubrechenden Druckaufträge 52
- Keine angeh. Jobs 52
- Keine Jobs gefunden 52
- Konfig. erforderl. 52
- Konfig. Universal 15
- Konfigurieren, NetWare 16
- Konsole 5
- Kontrollleuchte 5
- Kopien 52
- Kopien, Anzahl angeben 24

L

- Laden in 22
- LCD-Kontrast 31
- Leere Seiten 24
- Leuchte, Kontrollleuchte 5
- LexLink 48
- Lösche Auftragsberichts-Statistik 52
- Löschen 52
- Löscht 52

M

- MAC-Binär-PS
 - Menü Netzwerk 40
 - Menü Parallel 44
 - USB 42
- Man. Briefum. Format 12
- Man. Briefum. Typ 12
- Man. Zuf. Format 11
- Man. Zuf. Typ 12
- Manu. Zuf. auffüllen mit <benutzerdefinierte Zeichenfolge> 52
- Manu. Zuf. auffüllen mit <Format> 52
- Manu. Zuf. auffüllen mit <Format> <Sorte> 52
- Manu. Zuf. auffüllen mit <Name der Benutzersorte> 52
- Manuelle Farbe 29
- Maßeinheiten 15
- Max. ungültige PINs 37
- Mehrseit. Reihenfolge 26
- Mehrseitenansicht 26
- Mehrseitendruck 25
- Mehrseiten-Rand 26
- Menü (Taste) 5
- Menü Bild 37
- Menü Dienstprog. 30
- Menü HTML 36
- Menü Konfiguration 18
- Menü Papier 9
- Menü Papierausgabe 23
- Menü PCL 33
- Menü PDF 32
- Menü PostScript 32
- Menü Qualität 26
- Menü Verbrauchsmat. 7
 - Cyan Fotoleiter 8
 - Cyan-Kassette 7
 - Fixierstation 8
 - Gelbe Kassette 8
 - Gelber Fotoleiter 8
 - Magenta Fotoleiter 8
 - Magenta-Kassette 7
 - Resttonerbehälter 9
 - Schwarze Kassette 8
 - Schwarzer Fotoleiter 8
 - Übertragungsband 9
 - Verbrauchsmat. ers. 7
- Menüänderungen werden aktiviert 52
- Menüeinstellungen 15
- Menüs sind deaktiviert 52
- Menüs werden aktiviert 52
- Menüs werden deaktiviert 53
- Menü-Übersicht 4
- Menüzuordnung, Hilfe 49
- Muster, Farbe 28

N

Namen anzeigen, AppleTalk 48
Navigationstasten 6
NetWare 47
NetWare Konfig.seite 16
Netzwerk 53
Netzwerk <x> 39, 53
Netzwerk/Anschlüsse 38
Netzwerk-Konfig.seite 16
Netzwerknr. anzeigen, NetWare 48
Netzwerkpuffer 39
NPA-Modus
 Menü Netzwerk 39
 Menü Parallel 43
 Menü Seriell 45
 USB 41
NSQ/GSQ-Modus, NetWare 48

P

Packet Burst, NetWare 48
Papier aus Standardablage entfernen 53
Papierauswahl 14
Papierformat 10
Papiergewicht 13
Papiersorte 10
Papiersorte, benutzerdefiniert 14
Papierstruktur 13
Parallel 42, 53
Parallel <x> 42, 53
Paralleler Puffer 43
Parallel-Modus 2 44
Parität 47
PCL-Emulation Konfig. 34
 Ausrichtung 34
 Auto WR nach ZV 34
 Auto ZV nach WR 34
 Breite A4 34
 Punktgröße 34
 Teilung 34
 Zeilen pro Seite 34
PCL-Fachumkehrung 35
PCL-Schriftartname 33
PCL-Schriftartquelle 33
PCL-SmartSwitch
 Menü Netzwerk 39
 Menü Parallel 42
 Menü Seriell 45
 USB 40
PCL-Symbolsatz 33
PIN eingeben 53
Profilliste 16
Protokoll, Menü Parallel 43
PS-Fehler drucken 32

PS-SmartSwitch
 Menü Netzwerk 39
 Menü Parallel 42
 Menü Seriell 45
 USB 41
Puffer löschen 53

R

Randgröße, HTML 36
Remote-Verwaltung aktiv NICHT AUSSCHALTEN 53
Ressourcen speichern 22
RGB-Helligkeit 28
RGB-Kontrast 28
RGB-Sättigung 28

S

Schätzung Deckung 31
Schriftarten drucken 16
Schriftartname, HTML 36
Schriftartname, PCL 33
Schriftartquelle, PCL 33
Schriftgröße, HTML 36
Schriftpriorität 32
Seriell 45
Seriell <x> 45, 53
Serieller Puffer 46
Serielleres Protokoll 46
Sicherheit 37
Skalierung 37
Skalierung, HTML 36
Sortieren 25
Sortieren, aktivieren 25
Sparen, Energie 19
Sperr-PIN eingeben 53
Sprache, Anzeige 18
Sprache, Drucker 21
Stabiles XON 46
Standard-Netzwerk 39
Standardquelle 9
Standard-USB 40
Statistiken 22
Statistiken, Auftragskonto 31
Std.-Papierablage voll 53
Stopp (Taste) 5
Strukturiertes Papier 13
Symbolsatz, PCL 33
Systemcode wird programmiert
 NICHT AUSSCHALTEN 53

T

Taste
 Auswählen 6
 Menü 5
 Stopp 5
 Zurück 5
Tasten, Navigation 6

TCP/IP 38
Tonerauftrag 27
Trennseiten 25
Trennseitenzufuhr 25

U

Übersicht, Menüs 4
Umsetzungsanleitung, Hilfe 49
Ungültige PIN 53
Ungültiger Maschinencode 53
Ungültiger Netzwerkcode 53
Univ.Zuf. Format 11
Univ.Zuf. konfigurieren 12
Univ.Zuf. Sorte 11
Universal (Papierformat) 15
Untere Klappe schließen. Obere Klappe schließen. 53
USB 53
USB <x> 40, 53
USB-Puffer 41

V

Verbindungsanleitung, Hilfe 49
Verzeichnis drucken 17

W

Wartet 53
Werksvorgaben 23, 30
Werksvorgaben wiederherstellen 54
Wiederherstellen angehaltener Jobs x/y 54
Wiederherstellen, Werksvorgaben 23

X

Fachumkehrung
 Fach 35

Z

Zeitsperren 20
 Anzeige-Zeitsperre 20
 Druckzeitsperre 20
 Wartezeitsperre 20
Zone einstellen, AppleTalk 48
Zubehör anzeigen 54
<Zuführung> ändern in <benutzerdefinierte
 Zeichenfolge> 54
<Zuführung> ändern in <Format> 54
<Zuführung> ändern in <Name der Benutzersorte> 54
<Zuführung> ändern in <Sorte> <Format> 54
<Zuführung> auffüllen mit <Sorte> <Format> 54
<Zuführung> auffüllen mit <benutzerdefinierte
 Zeichenfolge> 54
<Zuführung> auffüllen mit <Format> 54
<Zuführung> auffüllen mit <Name der benutzerdefinierten
 Sorte> 54
Zuordnung 35
Zurück (Taste) 5